



# Nachrichten

20  3 JAHRE

MTV 1817

Der Vereins der *bewegt!*

Mainzer Turnverein von 1817 e.V.  
82. Jahrgang - April 2020

# MTV- Nach- richten

**Postanschrift:**  
Mainzer Turnverein von 1817 e.V.  
Postfach 31 13, 55021 Mainz

**Vereinsheim, Geschäftsstelle, Turn-, Sport- und  
Spielplätze:**  
Schillstraße 15, 55131 Mainz  
Telefon 0 61 31 / 5 24 60, Fax 57 75 42

**www.MTVvon1817.de**  
**info@mtvvon1817.de**

**Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:**  
**dienstags von 13.00 bis 18.00 Uhr**  
**donnerstags von 14.00 bis 20.00 Uhr**

## Bankverbindungen:

Sparkasse Mainz:  
BIC: MALADE51MNZ  
IBAN: DE37 5505 0120 0000 0494 03

Mainzer Volksbank eG:  
BIC: MVBMD55XXX  
IBAN: DE22 5519 0000 0015 0960 19

VR-Bank Mainz eG:  
BIC: GENODE51MZZ  
IBAN: DE18 5506 0417 0000 1817 06

**OFFIZIELLES ORGAN DES MAINZER TURNVEREINS VON 1817 e.V.**

## Unsere Inserenten

	Seite		Seite
Dr. Kuroszczyk	17	Misok <i>Landschaftsbau</i>	29
Graca <i>Restaurant</i>	66	Reha Zentrum <i>Locomotion</i>	67
Günewald <i>System Elektrik</i>	45	Ski und Sport Profis	73
Heilmann	24	Sparda Bank Südwest e.G.	4
Kerz und Giese <i>Anwälte</i>	65	Sparkasse Mainz	37
<i>Textil-Lautenschläger OHG</i>	27	Visuell <i>Augenoptik</i>	59
Lotto <i>Rheinland-Pfalz</i>	55	Volksbank Alzey/Worms	77
		Wirth <i>Der Kinderladen</i>	6

Wir bitten alle Mitglieder, bei ihren Einkäufen die Inserenten der MTV-Nachrichten zu berücksichtigen

**Nächste Ausgabe:** **Frühjahr 2021**  
**Anzeigenschluss:** **Dezember 2020**  
**Beiträge und Sonstiges:** **Dezember 2020**  
**vereinsheft@mtvvon1817.de** (nur für redaktionelle Beiträge)  
**Impressum:**  
Redaktion: Franz Westenberger, Rüdiger Ulrich, Robin Ulrich  
Anzeigen: Franz Westenberger, Rüdiger Ulrich  
Layout: Robin Ulrich  
Druckerei: Pretty Print Digital Solutions  
An der Oberpforte 16  
55128 Mainz-Bretzenheim

Namentlich unterzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Vorstandes wieder.  
Bild Titelseite: Wahnwitz (Seite 40) und Handball Minis (Seite 64)  
Bild Rückseite: Tenniscamp 2019 (Seite 70)

## Inhaltsverzeichnis:

<b>Ansprechpartner des Vereins</b>	<b>01</b>
<b>Vorwort</b>	<b>02</b>
<b>Mitteilungen des Vorstandes</b>	
- Allgemeine Informationen zur Mitgliedschaft	05
- Wir gratulieren....	07
- Nachruf	08
- Einladung zur Hauptversammlung 2020	10
- Protokoll der Hauptversammlung 2019	11
- Protokoll Mitgliederversammlung des Fördervereins	14
- Fanshop	16
<b>Aus dem Vereinsleben</b>	
- Sportabzeichen	18
- Sportcamp	19
<b>Aus den Abteilungen</b>	
- Turnen, Gymnastik und Leichtathletik	22
- Badminton	54
- Fechten	56
- Fussball	60
- Handball	62
- Kegeln	66
- Tennis	68
<b>Sportangebot</b>	<b>38</b>

# Ansprechpartner des Vereins

Funktion/Abteilungsleiter	Name, Adresse	E-Mail	Telefon
<b>Vorsitzender</b>	Rüdiger Ulrich, Schornsheimer Weg 19a, 55270 Sörgenloch	ruediger.ulrich@mtv1817.de, leiter@mtv1817-turnen.de	0 61 36 / 9 26 70 81
<b>Stellv. Vorsitzende</b>	Hans-Rudolf Aßelmeyer, Lion-Feuchtwanger-Straße 127, 55129 Mainz	hans.rudolf.asselmeyer@mtv1817.de	0 61 31 / 36 67 02 0170 / 2 14 54 74
<b>Stellv. Vorsitzende</b>	Franz Westenberger, Neckarstraße 8, 65462 Ginsheim-Gustavsburg	franz.westenberger@mtv1817.de	0 61 44 / 33 771 77 0151 / 56 63 56 19
<b>Schatzmeister</b>	Volker Wiegand, Schulstraße 6, 55288 Udenheim	volker.wiegand@mtv1817.de	0 67 32 / 4932 0177 / 7 32 49 32
<b>Beisitzer</b>	Oliver Aßelmeyer, Dora-Scherf-Straße 19, 55130 Mainz	oliver.asselmeyer@mtv1817.de	0179 / 2 28 50 74
<b>Beisitzer</b>	Stephan Licht, In den Teilern 27, 55129 Mz-Ebersheim	stephan.licht@mtv1817.de	0 61 36 / 76 37 63 0160 / 98 94 10 13
<b>Beisitzer</b>	Wilfried Voges, Groß-Gerauer Straße 70, 55130 Mainz	wilfried.voges@mtv1817.de	01 77 / 2 98 45 22
<b>Beisitzer (stellv. Schatzmeister)</b>	Timo Siegemund, Ölwiesenstraße 5, 55124 Mainz	timo.siegemund@mtv1817.de	0160 / 97 54 22 79
<b>Geschäftsführer</b>	Franz Westenberger Geschäftsstelle Schillstraße	info@mtv1817.de	0 61 31 / 5 24 60 Fax 57 75 42
<b>Abteilung</b>	<b>Abteilungsleiter</b>		
<b>Turnen/Gymnastik</b>	<b>628</b> Rüdiger Ulrich, Schornsheimer Weg 19a, 55270 Sörgenloch	leiter@mtv1817-turnen.de	0 61 36 / 9 26 70 81
<b>Badminton</b>	<b>77</b> Lukas Ballweg Emil von Behring Straße 19, 65462 Ginsheim-Gustavsburg	lukas.ballweg@mtv1817.de	
<b>Basketball</b>	<b>16</b> Gottfried Thierfelder, Breslauer Straße 9a, 55268 Nieder-Olm	gottfried.thierfelder@mtv1817.de	0 61 36 / 4 45 37
<b>Fechten</b>	<b>80</b> Dr. Svend Berger, Thomannstraße 8, 55131 Mainz;	svend.berger@mtv1817fechten.de	0 61 31 / 36 23 28
<b>Fußball</b>	<b>492</b> Wilfried Voges, Groß-Gerauer Straße 70, 55130 Mainz	wilfried.voges@mtv1817.de	01 77 / 2 98 45 22
<b>Handball</b>	<b>136</b> Ansgar Kerckhoff, Heidesheimer Straße 65a, 55124 Mainz	ansgar.kerckhoff@mtv1817.de	0 61 31 / 47 42 65
<b>Kegeln</b>	<b>10</b> Markus Stieglitz, Josefsstraße 31, 55118 Mainz	markus.stieglitz@mtv1817.de	0 61 31 / 57 81 54
<b>Tennis</b>	<b>236</b> Tim Christoffer, Walterpfad 5, 55294 Bodenheim	tim.christoffer@mtv1817.de	01 79 / 5 99 93 67
<b>Volleyball</b>	<b>41</b> Timo Goelz, Königshütterstraße 15, 55131 Mainz	goelzt@gmx.de	0 61 31 / 57 77 18
<b>Gesamt</b>	<b>1698</b>		
*Stand 04.2020			



# Vorwort



Liebe Vereinsmitglieder,

als wir begannen, die Artikel für unsere Vereinsnachrichten zusammen zu stellen, also im Dezember 2019, konnte noch niemand ahnen, dass uns eine solche Pandemie ereilen würde. Auch die Älteren unter uns haben solche gesundheitliche Auswirkungen und soziale und gesellschaftliche Einschränkungen noch nicht erlebt.

Da die Entwicklung derzeit so schnelllebig ist, möchte ich auf weitere Details gar nicht eingehen, auch keine Prognosen wagen oder Hoffnungen schüren. Vieles kann einen Tag später schon wieder ganz anders aussehen.

Mit Schließung der Sportanlagen und der mit den Schulschließungen einhergehenden Sperrung der Sporthallen haben wir unseren normalen Trainingsbetrieb Mitte März eingestellt. Viele TrainerInnen haben dennoch in sehr kreativer Weise Möglichkeiten genutzt, Trainingsangebote zur Verfügung zu stellen. Sei es in Form von Trainingsplänen, Videos für workouts, Erläuterung von Übungsteilen und einiges mehr.



Wissentlich dass dies alles das gemeinsame Training mit den langjährigen Sportfreunden, Interaktion und das gesellschaftliche Beisammensein nicht ersetzen kann.

Im Vergleich zur aktuellen Situation, was war das Jahr 2019 noch so unbeschwert und hat unser Vereinsleben geprägt und für schöne Erinnerungen gesorgt.

Tolle Erfolge, insbesondere bei den Jugendmannschaften im Fussball. Die Handballabteilung erfreut sich seit einiger Zeit wieder vieler „Minis“, die stolz an den ersten Mini-Spielfesten teilnehmen.

Ähnlich zu letztem Jahr haben die Fechter wieder nationale Erfolge errungen und sogar bei der WM in Kairo einen Silbermedaillengewinner in der Mannschaft ehren können, unseren Abteilungsleiter Fechten Dr. Svend Berger. Nicht zuletzt aufgrund des großen und unermüdlichen Engagements von Svend wurde der MTV 1817 zum Landesstützpunkt Fechten ernannt, im Leistungssport auf Landes- und Bundesebene also ganz vorn dabei. Große Anerkennung lieber Svend für die viele Zeit und deinen Einsatz für das Fechten im MTV 1817.



Auch in der Tennisabteilung gelingt es wieder mehr Kinder für den Tennissport zu begeistern. Beim Tenniscamp in der ersten Ferienwoche nahmen rekordverdächtig 65 Kinder teil. Auch die 1817-Open waren wieder ein toller Erfolg.

---

Die in der Turnabteilung angegliederte Leichtathletik schaffte es erneut, gleich mehrere Titel auf Rheinhessen und Rheinland-Pfalz-Ebene zu gewinnen.

Die Turner und Turnerinnen sowie die Rhythmischen Sportgymnastinnen etablieren sich weiterhin mit tollen Ergebnissen auf Turngau-Mainz- und Landesebene. Hervorzuheben ist hierbei, dass beispielsweise der 3. Platz von Enola Cloß bei den Rheinhessenmeisterschaften aufgrund der großen Konkurrenz von insgesamt mehr als 60 Turnerinnen besondere Anerkennung verdient. Ebenso wie die Leistungen von Mia Peters, die im Stützpunkt trainiert und im Leistungsturnen in Rheinland-Pfalz den 2. Platz erturnte.

Unser vielseitig beliebtes MTV 1817-Sportcamp stand dieses Mal unter der Leitung von Volker Wiegand, unterstützt von vielen vereinseigenen Übungsleitern. Das Team hat es geschafft die erfolgreiche Arbeit der vergangenen Jahre von Ursel Kirschenmann fortzusetzen. Vielen Dank auch an Euch!

Auch im Jahr 2019 sind wieder Vereinsmitglieder von uns gegangen. Neben Volker Braner, langjähriger



*v.l. Heinrich Seilheimer, Dieter Ulrich und Gerhard Knetch  
beim Deutschen Turnfest 2005*

Abteilungsleiter der Tennisabteilung und Mitglied des Ehrenrates ist auch Dr. Rudolf Schneider, Turnkamerad und mit 97 Jahren ältestes und treues Vereinsmitglied von uns gegangen. Vermissen werden wir auch unseren bis zuletzt noch sehr aktiven Heinrich Seilheimer, Turner und langjähriger Cheforganisator des Sportabzeichens.

Wir gedenken aller unserer Sportkameraden/innen und übermitteln Ihnen Angehörigen unser herzliches Beileid.

Am meisten bewegt uns derzeit sicherlich, dass wir alle, unsere Partner, Kinder, Eltern und Freunde diese schwierige Zeit der Corona-Pandemie gut überstehen.

Umso mehr freuen wir uns auf die Zeit danach, wenn sich das Leben wieder normalisiert und wir auch wieder wie gewohnt unserem Vereinssport uneingeschränkt nachgehen können.

Mit sportlichem 1817er-Gruß

*Rüdiger Ulrich*

---

*Wir machen's möglich!*

**Sparda-Bank**

Mit freundlicher Unterstützung  
der Sparda-Bank Südwest eG



# Mitteilungen des Vorstandes

**2013** JAHRE  
**MTV 1817**  
*Der Vereins der bewegt!*

## Beiträge in Euro ab 1. Juli 2007:

Erwachsene	EUR 9,50
Jugendliche	EUR 6,50
Familien	EUR 19,50
Aufnahmegebühr	EUR NULL

## Hinweise:

1. Der Beitragssatz für Jugendliche gilt grundsätzlich bis zum Ende des Quartals, in dem der Jugendliche sein 18. Lebensjahr vollendet.
  2. Schüler, Studenten und Auszubildende, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, werden gegen Vorlage einer schriftlichen Bestätigung der Schule, ihrer Universität oder ihres Lehrherrn Jugendlichen gleichgestellt, jedoch längstens bis zum Ende des Quartals, in dem sie das 27. Lebensjahr vollenden.
  3. Der Familienbeitrag wird gewährt, wenn entweder beide Eltern und mindestens ein Kind oder ein Elternteil und mindestens zwei Kinder oder mindestens vier Geschwister Mitglieder des Vereins sind. Für Familien ist es wichtig, dass eine getrennte Anmeldung für Erwachsene und Kinder erfolgt. Die Kinder sind bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres beitragsfrei. Danach werden sie Schülern/Jugendlichen gleichgestellt und sind demzufolge beitragspflichtig.
  4. Kinder bzw. Geschwister müssen Jugendliche oder diesen gleichgestellt sein (siehe 1. und 2.).
  5. Beiträge für Vereinsmitglieder, die das 80. Lebensjahr vollendet haben: in letzter Zeit mehrten sich die Stimmen, dass Vereinsmitglieder, die das 80. Lebensjahr vollendet und somit von der Beitragszahlung freigestellt werden, dennoch Beitragszahlungen leisten möchten. Die Entscheidung darüber, dass dieser Personenkreis von der Beitragszahlung freigestellt wird, ist ein Vorstandsbeschluss aus vergangener Zeit. Man wollte ein Zeichen des Dankes für langjährige Vereinstreue bzw. Vereinsmitgliedschaft setzen.  
Natürlich wollen wir niemanden davon abhalten unseren Sportverein finanziell zu unterstützen und bieten daher zwei Möglichkeiten an:
- Mitgliedschaft im Förderverein des MTV v. 1817; Jahresbeitrag = 36,34 €
  - Mitteilung an die Geschäftsstelle, dass man ab sofort wieder Beitragszahlungen leisten möchte, Angabe der Bankverbindung und schon geht's weiter mit den Abbuchungen. Monatsbeitrag: 9,50 € = 28,50 € im Quartal, die Abbuchung erfolgt jeweils am Anfang desselben.

**Der Beitrag wird ausschließlich vierteljährlich erhoben und ist jeweils bis zum 15. des ersten Monats eines Quartals fällig.**

Vollendung des 18. Lebensjahres bringt neue Rechte, aber auch neue Pflichten. Mit diesem Aufruf wendet sich der Vorstand heute an alle, die in naher Zukunft das 18. Lebensjahr vollenden werden oder es vor kurzem vollendet haben, aber auch an deren Eltern oder Angehörige, die bis jetzt für den Beitrag aufgekommen sind. Nach unserer Satzung und Beitragsordnung (siehe „Beitragssätze und Fälligkeit der Beiträge“) werden Mitglieder mit der Vollendung des 18. Lebensjahres als Erwachsene mit allen Rechten und Pflichten im Verein geführt.

Zu den neuen Rechten für die nun Erwachsenen gehört das Rede- und Stimmrecht in den Versammlungen, das oft gerne wahrgenommen wird. Wir müssen aber darauf hinweisen, dass mit dem Eintritt in das Erwachsenenleben auch der Beitrag für Erwachsene zu entrichten ist und dass gegebenenfalls die Beitragsschuld nicht länger durch den Familienbeitrag abgedeckt ist. Es sei denn, dass die volljährigen Mitglieder noch Schüler, Auszubildende oder Studenten sind.

Dann muss jedoch dieser Status der Geschäftsstelle durch eine entsprechende Bescheinigung der Schule, des Lehrherrn oder der Universität mit Angabe der voraussichtlichen Dauer der Schul-, Universitäts- oder sonstigen Ausbildung kundgetan werden. In allen anderen Fällen wird in Zukunft der Erwachsenenbeitrag eingezogen und gegebenenfalls zum gleichen Zeitpunkt der Familienbeitrag korrigiert.

Bitte helfen Sie durch rechtzeitige Vorlage der oben angegebenen Bescheinigung mit, dass wir von Ihnen keinen zu hohen Beitrag einziehen. Wie die Beitragsschuld ist auch die Vorlage der Bescheinigung eine Bringschuld des Mitglieds.

**Wohnungs- und Bankwechsel  
erneut bittet der Vorstand alle Mitglieder, die ihre Wohnung oder ihre Bankverbindung ändern, dies doch auch der Geschäftsstelle mitzuteilen. Viel mühsame Arbeit und Kosten könnten dadurch erspart werden. Bitte beachten Sie, dass beim Bankeinzugsverfahren Rückläufer aufgrund einer falschen Adressen- oder Kontoangabe zu zusätzlichen Kosten führen. Geld, für das es sicher eine bessere Verwendung gibt.**

## Kegelbahn - freie Termine

Einige Kegeltermine sind neu zu vergeben. Gruppen, die regelmäßig kegeln möchten, wenden sich bitte an die Geschäftsstelle. Weiterhin können oft kurzfristig einige Stunden vermittelt werden. Bitte erkundigen Sie sich bei Bedarf in der Geschäftsstelle.



*Der Kinderladen*<sup>®</sup>

SCHILLERSTR. 46-48  
GROSSE BLEICHE 4  
TÄGLICH GEÖFFNET  
VON 10h - 19h  
SAMSTAGS BIS 18h

TEL. 06131 / 275 539 0  
INFO@WIRTH-MAINZ.DE

[WWW.WIRTH-MAINZ.DE](http://WWW.WIRTH-MAINZ.DE)



## Die erstklassige Adresse in Mainz für Sie und Ihren Nachwuchs.

Entdecken Sie unser einmaliges Sortiment auf 2000m<sup>2</sup> Fläche  
sowie ausgezeichneten Service von 80 Mitarbeiter/innen bei  
WIRTH - dem persönlich geführten Fachgeschäft - seit 1925.



BABY AUSSTATTUNG  
JUGENDMODE  
KINDERWAGEN  
MÖBEL  
SPIELWAREN  
SPORT+FREIZEIT  
BÜCHER

# Wir gratulieren...

## Unsere Geburtstagskinder im Jahre 2019

### 50 - Jahre

Marion Sölter  
Sylvia Lenski  
Thorsten Krüger  
Manuela Weiler  
Stefan Schmidt  
Markus Rupp  
Stephan Fock  
Daniela Grimm  
Thomas Lauer  
Steffen Herzberger  
Joachim Langshausen  
Andrea Bettenheimer  
Heiko Bastian  
Sandra Goldschmitt  
Wolfgang Kerz

### 55 - Jahre

Rainer Ulrich  
Joachim Zettelmeisl  
Martina Heinz  
Sebastian Melchior  
Jörn Dürer  
Barbara Schwarz  
Heike Wallner  
Britta Mauritz-Dürschner  
Steppan Markus  
Eva Maria Hofmann  
Sabine Muckel

### 60 - Jahre

Rainer Briest  
Joachim Burkert  
Gaetano Ferraiuolo-Brissot  
Michael Heinz  
Rainer Hofius  
Thorsten von Glahn  
Michael Mühlbach  
Franc Trojer  
Piera Vitiello  
Sindy Sieben  
Alam Maksudul  
Petra Berger-Twelbeck  
Christoph Schwarz

Alexander Schroth  
Sylvia Lämerie-Siebert  
Bernd Laufersweiler

### 65 - Jahre

Axel Zeh  
Rudolf Hümmler  
Monika Piontek  
Maria Ledroit-Kunkel  
Harald Holm  
Anne Hoffmann  
Maria Judite Strauch  
Farzaneh Karbasivar  
Wolfram Roderburg

### 70 - Jahre

Irmgard Beismann  
Udo Schorg  
Günther Jung  
Ansgar Kerckhoff  
Margareta Nofz  
Günther Siegemund  
Winfried Skowronek  
Marlene Kunze  
Heinz-Gerhard Bopp

### 75 - Jahre

Hans-Rudolf Aßelmeyer  
Renate Beaury  
Bernd Bräunlich  
Gisela Christoffer  
Jürgen Nebrich  
Heidi Ottum  
Karl-Ludwig Schäfer  
Ekkehard Wetzell  
Gerhard Korn

### 80 - Jahre

Werner Höhr  
Hartwin Huf  
Erika Kopp  
Claus Schultheis  
Wendelin Spars  
Peter Weitzel



Margot Werner  
Othilde Hohl  
Luise Richter  
Ingrid Hippler  
Irmgard Hauck  
Karl Keiner

### 85 - Jahre

Günter Breier  
Maria Menz  
Kornelia Wüstenhagen

### 90 - Jahre

Horst Becker  
Gisela Kubillus  
Edith Hollweg

### 91 - Jahre

Helmut Doehr  
Anna Trilling

### 92 - Jahre

Jutta Blaschko

### 93 - Jahre

Edith Trablé  
Lydia Wander

### 94 - Jahre

Elisabeth Roth

### 96 - Jahre

Heinz Arlt

### 97 - Jahre

Dr. Rudolf Schneider

Heinrich Seilheimer - Unser Seniorenturner und Sportabzeicheninitiator fehlt uns sehr

Die Meisten kennen ihn mit den Worten 'Hast du schon Sportabzeichen gemacht?', 'Komm wir machen mal eine Disziplin', 'Komm doch einfach mal mittwochs zur Sportabzeichengruppe auf den Sportplatz!'.....

Unser Heinrich begann seine Aktivitäten im 1817 in der Turnriege. Damals gab es noch sog Rundenkämpfe, bei denen sich die Turner aus verschiedenen Vereinen fortlaufend trafen und miteinander im fairen Wettstreit turnten.

Eine Riege mit vielen jungerwachsenen Turnern, aus der später viele hochengagierte 1817-Ehrenamtler hervorgehen sollten: Klaus Peters, Dieter Ulrich, Hans-Rudolf Aßelmeyer, Reinhold Clemens ...und eben auch unser Heinrich.

In den letzten 20 Jahren hatte Heinrich maßgeblichen Anteil an dem Aufbau der Sportabzeichengruppe und allen Aktivitäten rund um die sportliche Ertüchtigung für jedermann mit passenden vielfältigen, individuell auswählbaren Übungen. Neben dem Sportabzeichenmittwoch holte Heinrich ganze Turnriegen auf den Sportplatz, sprach Jugendfußballmannschaften an, organisierte Schwimm- und Radfahrtermine.

In der Spitze gelang es Ihm, unterstützt durch Dieter Ulrich, Gerhard Rahnführer und Heinz Kuhn, mehr als 200 SportlerInnen in einem Jahr zum Sportabzeichen zu animieren. Ein Riesenerfolg.

Wir bedauern den Verlust unseres Heinrichs und vermissen ihn in jeder Turn- und Sportabzeichenstunde mit seiner freundlichen und liebevollen Art.

Der Familie Seilheimer sagen wir unser herzliches Beileid und nehmen Anteil an deren Trauer.

Heinrich, wir werden Dich vermissen!

*Für den Vorstand und die Turnabteilung des MTV 1817  
Rüdiger Ulrich*



Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,  
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen,  
die an ihn denken.

## Heinrich Seilheimer

\* 24. August 1940 † 5. Juni 2019

In tiefer Dankbarkeit nehmen wir Abschied:

Gertrud Seilheimer

Stephan Seilheimer & Vanessa Karnebogen

Ruth & Alexander Peters mit Moritz und Tamara

Ulrike Seilheimer & Thomas Stünzing mit Jan und Leni

67583 Gunterstblum, Promenade 68

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 12. Juni 2019, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Gunterstblum statt. Von Beileidsbekundungen bitten wir abzusehen. Eine Kondolenzliste liegt aus.

Anstelle von freundlich zugeordneten Blumen und Kränzen bitten wir im Sinne des Verstorbenen um eine Spende an den Wissenschaftlichen Verein zur Förderung hämatologischer Forschung e.V.

IBAN: DE65 5504 0022 0211 4767 00, Verwendungszweck: H. Seilheimer

Erinnerungen..... Schon zu meiner Zeit als Jugendlicher in der Freitagsturnstunde gab es eine stolze Senioren-Männerriege. Gestandene Turner um Erich Flick und später Heinrich Buhr trainierten bis ins hohe Alter Ihre Turnkunst, insbesondere am Barren. In dieser Riege turnte auch Dr. Rudolf Schneider. Er war immer sehr aufgeschlossen und freundlich und erfreute sich, wenn wir damals jungen Kerle Spaß am Turnen in der Gemeinschaft hatten.

Zuletzt hatte ich zu Rudolf Schneider Kontakt vor unserer akademischen Feier im Januar 2017, als ich ihn einlud und Fahrservice anbot. Leider waren damals seine gesundheitlichen Beschwerden schon so groß, dass es ihm nicht möglich war, die Feier zu besuchen. Er war zu dieser Zeit schon mit Geburtsjahrgang 1922 unser ältestes Vereinsmitglied. Am 23.02.2020 ist Rudolf Schneider nun mit 97 Jahren verstorben.

Wir erinnern uns sehr gerne an unseren vereinstreuen Turnkameraden Rudolf und bringen seiner Familie unsere herzliche Anteilnahme zum Ausdruck.

Für den Vorstand und die Turnabteilung des MTV 1817

*Rüdiger Ulrich*

Volker Braner – langjähriger Abteilungsleiter Tennis und Ehrenratsmitglied

Volker Braner führte die Tennisabteilung ab dem Jahr 1972 bis über das Jahr 1980 hinaus, übrigens das Jubiläumsjahr „50 Jahre Tennisabteilung“ im MTV 1817. In dieser Zeit organisierte er den Bau der Tennisplätze 5 bis 8 und die Tennisanlage erhielt Flutlicht. Die Tennisabteilung erlebte mit 500 Mitgliedern einen regelrechten Boom und war zweitgrößte Abteilung des Vereins.

Bis zuletzt war Volker als verdientes Vereinsmitglied im Ehrenrat des MTV 1817.

Wir bedanken uns ganz besonders bei Volker für seine langjährige ehrenamtliche Unterstützung des Vereins und sagen seiner Familie und Angehörigen auch an dieser Stelle nochmals unser herzliches Beileid.

*Für den Vorstand des MTV1817  
Rüdiger Ulrich*



Sei getreu bis an den Tod,  
so will ich dir die Krone des Lebens geben.  
*Offb. 2,10*

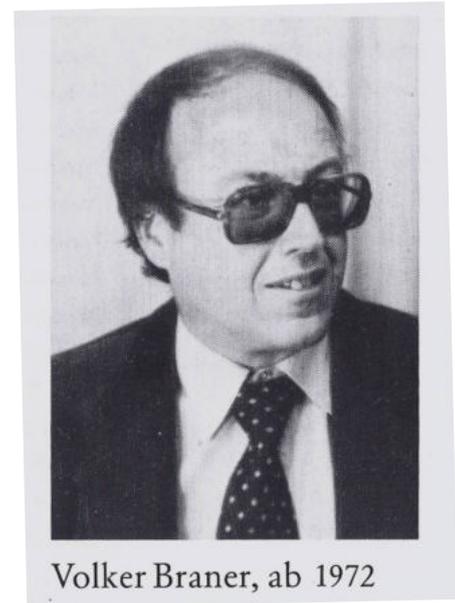
Nach einem langen erfüllten Leben wurde mein lieber Mann, mein Vater und Schwiegervater von seinem Leiden erlöst.

**Dr. med. Rudolf Schneider**  
Ltd. Med. Dir. a. D.  
\* 14. 07. 1922 † 23. 02. 2020

**In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied**  
Ingeborg Schneider geb. Paul  
Prof. Dr. Achim Schneider  
Dr. Stephanie Schneider-Lauteren

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 5. März 2020, um 13.00 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Mainz statt.  
Anstelle freundlich zugedachter Blumen freuen wir uns über eine Spende für die evangelische Luthergemeinde Mainz, IBAN DE91 5519 0000 0223 9370 38 unter „Dr. Schneider“.

**Allgemeine Zeitung vom 29.02.2020**





203 JAHRE

MTV 1817

*Der Verein, der bewegt!*

Einladung  
zur  
203. Ordentlichen Hauptversammlung des  
Mainzer Turnverein von 1817 e. V.

am Donnerstag, dem 03. September 2020 - 20.00 Uhr  
im Vereinsheim 1817 - Schillstraße 15

**Tagesordnung**

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Neuwahl des Vorstands
7. Neuwahl eines/r Kassenprüfers/Kassenprüferin
8. Ehrungen
9. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge zur ordentlichen Hauptversammlung sind schriftlich mit Begründung bis zum Donnerstag, dem 20. August 2020 an den Vorstand zu richten (Anschrift: MTV von 1817, Geschäftsstelle, Postfach 3113, 55021 Mainz).  
Stimmberechtigt sind alle Mitglieder nach Vollendung des 18. Lebensjahres.  
Jugendliche sind freundlich eingeladen als Zuhörer an der Hauptversammlung teilzunehmen.

**Mainzer Turnverein von 1817 e. V.**  
**Der Vorstand**

- Wir freuen uns über recht zahlreiche und pünktliche Teilnahme an unserer 203. Hauptversammlung -

**Protokoll der 202. Ordentlichen Hauptversammlung  
des Mainzer Turnvereins von 1817 e.V.  
am Donnerstag, dem 09. Mai 2019 um 20:00 Uhr  
im Vereinsheim, Schillstraße 15, Mainz**

**Tagesordnung der 202. Ordentlichen  
Hauptversammlung**

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Neuwahl eines/r Kassenprüfers/-prüferin
7. Satzungsänderungen
8. Ergänzungswahl zum Ehrenrat
9. Ehrungen
10. Anträge
11. Verschiedenes

**TOP 1 – Begrüßung**

Der Vorsitzende des Vereins, **Rüdiger Ulrich**, eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Versammlungsteilnehmer insbesondere die Mitglieder des Ehrenrats, die beiden Träger der Ernst-Cantor-Medaille, den Ehrenvorsitzenden Günther Lautenschläger und Reinhold Clemens.

Er stellte fest, dass zu der 202. ordentlichen Hauptversammlung mit Veröffentlichung in den Vereinsnachrichten vom April 2019, durch Aushang, E-Mail und Zeitungsanzeige fristgerecht eingeladen wurde und dass lt. Anwesenheitsliste insgesamt 37 stimmberechtigte Vereinsmitglieder anwesend sind. Die Versammlung war somit beschlussfähig.

Nach der Begrüßung gedachte die Versammlung aller im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder, insbesondere des langjährigen Vorstandsvorsitzenden und Ehrenvorsitzenden Reiner Neuhausen, des Mitglieds im Ehrenrat Volker Braner sowie Heinz Grünwald.

**TOP 2 – Bericht des Vorsitzenden**

Zunächst schlug der Vorsitzende in Abänderung der Tagesordnung in der Einladung folgende Ergänzungen vor:

TOP 7: Satzungsänderungen

(bisher unter TOP Verschiedenes vorgesehen)

TOP 8: Ergänzungswahl zum Ehrenrat

(Ersatz von Volker Braner +)

Die übrigen Tagesordnungspunkte erhalten entsprechend die Ziffern 9 bis 11.

Die Versammlung stimmt diesen Ergänzungen einstimmig zu.

Nach den zwei besonders ereignisreichen Jahren 2016 und 2017 gab es im vergangenen Jahr keine besonders herausragenden Ereignisse, die den gesamten Verein betroffen haben. Der Vorsitzende konnte sich daher auf wenige Punkte wie die Mitgliederentwicklung anhand einer Folie und einige Angaben zu der durchaus zufriedenstellenden Entwicklung der Vereinsfinanzen beschränken.

Etwas ausführlicher widmete er sich den sportlichen Erfolgen in den einzelnen Abteilungen, insbesondere hob er im Jugendbereich der Leichtathletik die Höchstleistung von Neele Klenke als Rheinland-Pfalz-Meisterin im Hammerwurf und im Spitzensport Fechten die Leistung von Laura Ziob bei der Teilnahme an der Europameisterschaft hervor.

Als Veranstaltung, die auch über die Grenzen des Vereins große Beachtung findet, nannte er das jährlich in den Sommerferien im Wesentlichen auf dem Sportplatz durchgeführte Sportcamp. Dies wurde seit vielen Jahren mit großem Zuspruch von Ursel Kirschenmann verantwortlich organisiert und geleitet. Rüdiger Ulrich dankte Ursel ganz ausdrücklich für ihr Engagement und ihren langjährigen Einsatz. Ab diesem Jahr hat die Organisation Vorstandsmitglied Volker Wiegand übernommen.

In diesem Zusammenhang ging Rüdiger Ulrich auch auf die intensive und damit ziemlich ausgereizte Sportplatznutzung ein. Dank unseres Platzwarts Carlo d'

Antonio ist die Anlage dennoch immer sauber und gepflegt. Hierfür dankte er ihm ausdrücklich.

In Bezug auf das Vereinsheim, das inzwischen in die Jahre gekommen ist und daher reichlich Reparaturen an den technischen Einrichtungen sowie den Nassräumen im Keller und damit hohe Kosten verursacht, erwähnte der Vorsitzende, dass der Vorstand die Vision eines Neubaus des alten Nebengebäudes auf dem Sportplatz mit eigenem Sport- und Gymnastikraum noch immer verfolgt.

Nach einem kurzen Rückblick auf die Finanzlage des Vereins und weitere sportliche Erfolge der einzelnen Abteilungen im Jahr 2018 sowie dem Dank an alle Übungsleiter und die Vorstandskollegen beendete Rüdiger Ulrich seine Ausführungen.

### **TOP 3 – Bericht des Schatzmeisters**

Der Schatzmeister **Volker Wiegand** legte den Jahresabschluss für das abgelaufene Geschäftsjahr 2018 vor und erläuterte anhand eines Lichtbildvortrags die Inhalte und Veränderungen bei den wesentlichen Positionen in Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung.

Insgesamt schließt das Geschäftsjahr 2018 mit einem Jahresüberschuss von 5.993,75 € ab.

Durch etwas geringere Aufwendungen für den Sportbetrieb, die Vermögensverwaltung und die Zweckbetriebe, aber bei etwas höheren Ausgaben für Personalkosten und Vereinsheft waren die gesamten Aufwendungen mit 235.618,47 € um rd. 27.410 € geringer als im Vorjahr.

Bei den Erträgen waren die Mitgliedsbeiträge und die Einnahmen aus Anzeigengeschäften sowie Werbeeinnahmen höher als 2017. Die Einnahmen aus Veranstaltungen nahmen gegenüber dem Vorjahr deutlich ab. Auch die Einnahmen aus der Vermögensverwaltung wie z.B. Pächterträge u.ä. erreichten die Vorjahreshöhe nicht. Die Gesamterträge waren infolgedessen mit 241.612,22 € um rd. 21.416 € kleiner als 2017.

Das Vermögen des Vereins war zum Jahresende 2018 mit 318.375,52 € um 18.516,75 € geringer als 2017.

### **TOP 4 – Bericht der Kassenprüfer**

Die Kassenprüferin **Lea Siegemund** berichtete auch im Auftrag ihres verhinderten Prüferkollegen **Frank Troyer** von der gemeinsam durchgeführten Kassenprüfung. Aufgrund der sorgfältig geführten EDV-Buchhaltung und der damit gut nachvollziehbaren Geschäftsvorgänge ergaben sich keine Beanstandungen, sodass Lea Siegemund nach dem Dank für die im 201. Geschäftsjahr geleistete Arbeit den Antrag stellte, dem Schatzmeister und dem gesamten Vorstand Entlastung zu erteilen.

### **TOP 5 – Entlastung des Vorstands**

Bei Enthaltung aller anwesenden Vorstandsmitglieder, wurde dem Vorstand antragsgemäß ohne Gegenstimme Entlastung für das Geschäftsjahr 2018 erteilt.

Der Vorsitzende bedankte sich im Namen aller Vorstandsmitglieder für das von der Versammlung ausgesprochene Vertrauen.

### **TOP 6 – Neuwahl eines Kassenprüfers / einer Kassenprüferin**

Kassenprüfer Frank Troyer scheidet nach einer Amtszeit von zwei Jahren turnusgemäß aus. Aus der Versammlung heraus wurde Joachim Schöneck vorgeschlagen.

Das von der Versammlung vorgeschlagene Vereinsmitglied Joachim Schöneck, Mitglied der Turnabteilung, wurde für die nächsten beiden Jahre mehrheitlich bei eigener Enthaltung zum Kassenprüfer gewählt. Er nahm die Wahl an.

Lea Siegemund bleibt ein weiteres Jahr im Amt.

### **TOP 7 – Satzungsänderungen**

Der Vorsitzende erläuterte anhand einer Präsentation mittels Beamer die vollständige Satzung einschließlich aller vorgeschlagenen Änderungen.

Wesentliche Änderungen sind dabei u.a. die Stimmenverteilung der Abteilungsvertreter im Turnrat, die Erweiterung der Übermittlung von Bekanntmachungen, die Vorlage von Rechnungsberichten der Abteilungen sowie die Aufnahme von Richtlinien aufgrund der höheren Anforderungen an den Datenschutz auch bei Vereinen aufgrund der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO).

**Die vorgeschlagene Neufassung der Satzung wurde von der Versammlung mit einstimmigem Beschluss angenommen.**

#### **TOP 8 – Ergänzungswahl zum Ehrenrat**

Nachdem das Mitglied des Ehrenrats, Volker Braner, überraschend verstorben ist, war ein Ersatzmitglied zu wählen.

Aus der Versammlung heraus wurde **Ursel Kirschenmann**, Mitglied der Tennisabteilung wie Volker Braner, vorgeschlagen.

Die Wahl erfolgte mehrheitlich bei zwei Enthaltungen. Frau Kirschenmann nahm die Wahl an.

#### **TOP 9 – Ehrungen**

Für **langjährige Vereinszugehörigkeit** ehrte der Vorsitzende des MTV von 1817:

8 Mitglieder für **25 Jahre** Mitgliedschaft mit der bronzenen Treuenadel:

Aus der Turnabteilung: Stephan Münch, Ulrike Bayer, Beate Schmalzried, Dagmar Gillmann-Blum

Aus der Fußballabteilung: Duendar Huesseyin, Gerhard Bopp

Aus der Handballabteilung: Sascha Doerschuck, Lutz Eberhard

4 Mitglieder für **40 Jahre** Mitgliedschaft mit der silbernen Treuenadel:

Aus der Turnabteilung: Änne Baum, Peter Hiebel, Renate Paul,

Aus der Tennisabteilung: Alois Steffens

3 Mitglieder für **50 Jahre** Mitgliedschaft mit der goldenen Treuenadel:

Aus der Turnabteilung: Fritz Keßler, Gerhard Knetsch, Edith Trablé

Für 60-jährige Mitgliedschaft ehrenvoll urkundlich ausgezeichnet wurden:

**Rita Kortum** (Turnen), **Wolfgang Kraus** (Fußball/Tennis) sowie **Karin Peters** (Turnen)

Für 65-jährige Mitgliedschaft: **Christiane Aßelmeyer** (Turnen), **Werner Höhr** (Fußball/Tennis), **Dieter**

**Kirschenmann** (Tennis).

Für 70-jährige Mitgliedschaft: **Wolfgang Fritz** (Handball)

Für langjährige Verdienste um das Turnen im MTV von 1817 erhielt **Horst Peters** den **Ehrenbrief des Turngaues Mainz** vom Vorsitzenden überreicht.

#### **TOP 10 – Anträge**

Anträge zur Tagesordnung wurden beim Vorstand nicht eingereicht.

#### **TOP 11 - Verschiedenes**

Wolfgang Fritz fragt nach den Gründen der Trennung vom Fußball-Trainer der 1. Mannschaft. Vorstandsmitglied und Abteilungsleiter Fußball, Willi Voges, erläutert die Gründe.

Franz Westenberger stellt der Versammlung die Anschaffung des Defibrillators vor, der inzwischen am Vereinsheim angebracht wurde und bei evtl. Herzversagen zur ersten Hilfe dienen soll. Die Anschaffung wurde von den „Alten Herren“ der Fußballabteilung, der Stadt Mainz, und dem Förderverein des MTV von 1817 finanziert.

Mit dem Dank an die zahlreich erschienenen Vereinsmitglieder für ihre rege Teilnahme sowie an die Vorstandskollegen für ihr Engagement schloss Rüdiger Ulrich die 202. Hauptversammlung um 21:55 Uhr und lud die Versammlungsteilnehmer wie schon im letzten Jahr zum gemütlichen Ausklang mit einem Imbiss ein.

Mainz, 27. August 2019

*Vorsitzender*  
*Gez. R. Ulrich*

*Protokollführer*  
*Gez. H.-R. Aßelmeyer*

**19. Mitgliederversammlung des  
Fördervereins des MTV von 1817 e.V.  
am 07. Mai 2019**

**Bericht des Vorsitzenden**

Der Vorsitzende des Vorstands, Franz Westenberger, begrüßte die Anwesenden und eröffnete die 19. Mitgliederversammlung. Er stellte fest, dass satzungsgemäß alle Mitglieder durch Veröffentlichung der Einladung in den Vereinsnachrichten des MTV von 1817 sowie persönlich durch E-Mail oder Brief mit Datum vom 17. April 2019 fristgemäß eingeladen wurden und die Beschlussfähigkeit der Versammlung somit gegeben war. Er stellte fest, dass mit 9 anwesenden Mitgliedern ein knappes Drittel von zurzeit 29 Mitgliedern anwesend war.

Zunächst ging der Vorsitzende auf die seit Jahren nahezu stagnierende Mitgliederzahl und die schwierigen Werbeversuche auch in den Abteilungen ein.

Sodann berichtete er über die einzige Zuwendung des Fördervereins im Jahr 2018, nämlich die Beteiligung in Höhe von € 465,28 bei der Anschaffung eines Defibrillators zur Bekämpfung eines eventuellen Herzstillstands. Der Defibrillator wurde auf Initiative der „Alten Herren“ der Fußballabteilung angeschafft, die hierfür den größten Teil spendeten. Eine weitere Spende erhielt der MTV von 1817 hierfür von der Stadt Mainz.

Von den Teilnehmern der Versammlung wurde die Beteiligung des Fördervereins an der Anschaffung absolut begrüßt, zumal im Ernstfall alle Mitglieder des Vereins davon profitieren könnten. Der Defibrillator wurde am hinteren Eingang des Vereinsheims zum Sportplatz hin installiert.

Anträge auf eine Zuwendung wurden von den einzelnen Abteilungen im Jahr 2018 nicht gestellt.

**Bericht des Schatzmeisters**

Der Schatzmeister berichtete über die wenigen Geschäftsvorgänge des Geschäftsjahres 2018:

Das Girokonto hatte am 1. Januar 2018 einen Vortragsstand von € 1.909,32 aus dem Jahr 2017. An Mitgliedsbeiträgen wurden € 1.090,20 eingenommen. An Spenden erhielt der Verein € 363,66, davon € 350 zweckgebunden für die Turnabteilung sowie € 500 als „Baustein für die Turnhalle“ vom Mitglied Anni Peters.

Aus der am 18. Januar 2018 wieder erneuerten Spareinlage mit dreijähriger Laufzeit von nom. € 6.000,00 bei der Mainzer Volksbank wurden aufgrund der gegenwärtigen Niedrigzinsphase nur € 0,03 an Zinsen eingenommen.

Abgesehen von der bereits erwähnten Zuwendung an den MTV von 1817 in Höhe von 465,28 € für die Beteiligung am Defibrillator entstanden allgemeine Ausgaben in Höhe von € 111,80 €. Zum Jahresende 2018 belief sich der Kontostand auf € 3.286,13.

**Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des  
Vorstands**

Von den Kassenprüfern berichtete Karl Heinz Becker über die mit Hubert Reitz am 07.05.2019 ohne Beanstandungen durchgeführte Kassenprüfung. Die Prüfer bestätigten die Ordnungsmäßigkeit der Kassenführung und beantragten die Entlastung des Schatzmeisters sowie des gesamten Vorstands für das Geschäftsjahr 2018.

Die Entlastung des Vorstands wurde mit den Stimmen aller Anwesenden - bei Enthaltung der zwei anwesenden Vorstandsmitglieder - von der Versammlung beschlossen.

**Neuwahl eines Kassenprüfers**

Satzungsgemäß dauert die Amtszeit jeden Kassenprüfers zwei Jahre. Da Karl Heinz Becker bereits das zweite Jahr in Folge als Kassenprüfer fungierte, war für ihn ein/e Nachfolger/in zu wählen. Hubert Reitz bleibt ein weiteres Jahr im Amt.

Vom Vorsitzenden wurde Willi Voges als zweiter Kassenprüfer vorgeschlagen, der zwar an der

Versammlung nicht teilnehmen konnte, dessen Einverständniserklärung jedoch vorlag. Willi Voges wurde von den anwesenden Vereinsmitgliedern einstimmig für zwei Jahre zum zweiten Kassenprüfer gewählt.

### **Verschiedenes**

Der Vorsitzende berichtete über einen im April d.J. eingegangenen Unterstützungsantrag der Handballabteilung zur Anschaffung von aufblasbaren Handballtoren für das Training ihrer Handball-Kinder. Dem Antrag wurde vom Vorstand in Höhe von € 500 mit Beschluss vom 02. Mai 2019 einstimmig stattgegeben. Von Günther Lautenschläger erhielt der Förderverein zum Ende der Versammlung eine Spende von € 50; die beiden Vorstandsmitglieder dankten ihm.

Mit dem Dank an die erschienenen Mitglieder für ihr Erscheinen schloss der Vorsitzende die Versammlung um 19:50 Uhr.

*Mainz, den 21. Mai 2019*

*Für den Vorstand des  
Fördervereins des MTV v. 1817 e.V.  
Gez. Hans-Rudolf Aßelmeyer*

### **Einladung zur Jahreshauptversammlung 2020**

Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins des MTV von 1817

findet am **13.10.2020**; 19.00 Uhr statt.

Veranstaltungsort: Vereinsheim MTV 1817; Schillstraße 15

Tagesordnung:

1. Begrüßung u. Eröffnung der Versammlung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Neuwahl des Vorstands
7. Neuwahl eines Kassenprüfers/-prüferin
8. Verschiedenes

Alle Mitglieder sind recht herzlich eingeladen. Gäste sind ebenfalls herzlich willkommen.

Der Vorstand freut sich über eine rege Teilnahme und evtl. neue Mitglieder.

# Mainzer Turnverein von 1817 e.V.



## Weitere Angebote:

Softshelljacke	30,00€
Armbanduhr mit Vereinslogo	8,00€
Wimpel	2,00€
Mützen	8,00€
Schals	12,00€
Set (Schal und Mütze)	18,17€

Weizenglas  
3,00€

Schlüssel-  
anhänger 2,50€



Handtuch 15,00€

Krug 3,00€

Buff/Schlauchschal  
8,00€



PRAXIS FÜR ZAHNGESUNDHEIT UND IMPLANTOLOGIE  
DR. MED. DENT. A. & D. KUROSZCZYK UND KOLLEGEN  
ZAHNÄRZTE



ZAHNVORSORGE  
ORALCHIRURGIE  
ZAHNIMPLANTATE  
ÄSTHETISCHE KORREKTUREN

ZAHNERHALTUNG  
SPORTMUNDSCHUTZ  
FUNKTIONSDIAGNOSTIK  
ZAHNÄRZTLICHE HYPNOSE



UNSERE SPRECHZEITEN: Mo. - Do. 08.00 BIS 19.00 UHR | Fr. 08.00 BIS 16.00 UHR | Sa. 11.00 BIS 15.00 UHR  
MARKT 11, 55116 MAINZ, TELEFON: 0 61 31 - 22 44 44  
[WWW.ZAHNPOINT-MAINZ.DE](http://WWW.ZAHNPOINT-MAINZ.DE)



# Aus dem Vereinsleben



## Sportabzeichen 2019

Nachdem wir 2017 gut 100 Sportabzeichen abgenommen hatten und 2018 noch knapp 80, waren es 2019 nur 62. Davon waren 34 Erwachsene und 28 Kinder und Jugendliche, die meisten davon aus unserer LA-Gruppe.

Hauptgrund für die geringe Anzahl an Abnahmen war wohl der kalte und feuchte Frühling und der lange heiße Sommer. Bis September hatten wir erst 10 Abzeichen verliehen, erst im Herbst kam dann der „Run“ – allerdings auch auf sehr niedrigem Niveau.

Einige Dauerabsolventen fallen so langsam altersbedingt raus, einige bekannte Gesichter kamen letztes Jahr aus Zeitgründen nicht mehr, so geht die Zahl der Abnahmen stetig zurück. Das ist allerdings kein Trend nur für unseren Verein, sondern in der ganzen Region wurden laut Sportbund deutlich weniger Sportabzeichen abgenommen.

Trotzdem möchte ich diesen Rückgang nicht einfach so hinnehmen. Wir sind ein Verein mit ca. 2000 Mitgliedern, da muss es doch möglich sein, mehr als 60 Sportabzeichen abzunehmen. Zumal jede(r) das Sportabzeichen ablegen kann, egal welcher Abteilung er angehört. Wir haben z.B. eine große Fußballabteilung mit vielen Jugendlichen, die fit genug sind, um das Sportabzeichen zu machen. Wenn jede Mannschaft eine oder zwei Trainingseinheiten (im Jahr !) opfern und ihre Spieler das Sportabzeichen machen lassen würde, wären wir schon deutlich im dreistelligen Bereich. Auch Tennisspieler, Turner, Fechter oder Kegler könnten sich versuchen und wären sicher auch erfolgreich. Bronze dürfte für jeden einigermaßen trainierten Menschen machbar sein. Probleme gibt es höchstens beim Schwimmbachweis, denn dazu fehlt meistens die Zeit oder die Motivation.

Mein Ziel ist, dieses Jahr deutlich über 100 Sportabzeichen abzunehmen. Wer zu unserer normalen Zeit mittwochs ab 18 Uhr nicht kommen kann, kann gerne mit mir einen anderen Termin vereinbaren. Freitags sind Georg Krebs und ich mit den Jugendlichen auf dem Platz, da lässt sich bestimmt auch etwas machen. Dazu möchte der Verein ein oder zwei „Sportabzeichentage“ an Wochenenden veranstalten, genaue Termine folgen noch.

Ich hoffe auf rege Teilnahme und eine deutliche Steigerung der abgenommenen Sportabzeichen im Jahr 2020.

Sportliche Grüße

*Niko Croll*

### Jugend männlich

9 Gold, 4 Silber, 2 Bronze

### Jugend weiblich

8 Gold, 5 Silber,

### Erwachsene männlich

12 Gold, 8 Silber, 1 Bronze

### Erwachsene weiblich

7 Gold, 4 Silber, 2 Bronze

## Sport- und Spielcamp 2019

Schon zum 26. Mal gab es das beliebte Camp in der letzten Ferienwoche auf unserer Anlage.

120 Kinder, zusammen mit ihren Freunden aufgeteilt in sechs altersgerechte Gruppen in den Farben Rot, Blau, Grün, Gelb, Weiß und Pink konnten eine Woche ausprobieren, was man bei 1817 sportlich so alles machen kann!

Die Abteilungen Turnen, Fußball, Tennis, Handball, Fechten und Volleyball hatten sich viele Übungen und Spielformen in ihren Sportarten für die verschiedenen Altersstufen ausgedacht. Jede Abteilung war mit mehreren Übungsleitern vor Ort.

Alle zur Verfügung stehenden Sportstätten wurden voll ausgenutzt und täglich von 9.30 – 16 Uhr komplett von uns in Beschlag genommen: großes und kleines Fußball-Feld, Tennisanlage, Volleyballanlage und Fechten sowie Turnen in der Gutenberg-Turnhalle direkt über die Straße.

Alle 90 Minuten wechselten die Gruppen die Station und damit die Sportart.

Und mittags war dann die Vereinsgaststätte bis auf den letzten Platz belegt mit hungrigen Jugendsportlern! Auch während des anstrengenden Tages war ausreichend für Verpflegung gesorgt: Bananen,



Melonen, Wasser ohne Limit und zum Abschluss des Tages noch ein Eis als Belohnung ließen alle bei Kräften und motiviert bleiben.

Am Mittwoch ging's mit zwei Bussen, über 100 Kindern und 12 Betreuern ins Frankfurter Rebstockbad zur „Wasser-Action“!

Jede Gruppe hatte in jeder Sportart eine Trainings- und eine Spieleinheit, in der Punkte vergeben wurden. Nach vier Tagen hatte also jeder in seiner Gruppe Punkte bei den verschiedenen Sportarten auf sein Konto gesammelt. Das Gute war, wenn es in einem Sport nicht so geklappt hatte, konnte man das in einem anderen wieder ausgleichen.

Am letzten Tag ging es dann in Staffeln noch einmal um viele Punkte in allen Sportarten, hier war also Teamgeist gefragt. Die Punkte, die hier gemeinsam errungen wurden, kamen zur Einzelwertung dazu und zum Abschluss des Freitags konnten in jeder Gruppe die Sieger und Platzierten mit Pokalen, Medaillen und persönlichen Urkunden geehrt werden.

Und ganz zum Schluss gingen wir natürlich nicht heim ohne die obligatorische „Süßigkeiten-Ralley“, bei der es endlich mal nicht um Punkte, sondern nur um möglichst viel Naschzeug ging!

Abgekämpft aber glücklich verabschiedeten sich die Kämpen zur Erholung in das letzte Wochenende, bevor



am Montag der „Ernst des Lebens“ in Form von Schule wieder begann!

Während ich das schreibe, beherrscht uns die „Coronakrise“. Ab morgen, 16. März, ist die Schule in ganz Deutschland ausgesetzt. Wir alle wissen nicht, was uns noch erwartet. Im besten Fall hat sich, wenn Sie diese Zeilen lesen, die Lage schon wieder normalisiert.

Das Sportcamp hat 26 Jahre ununterbrochen stattfinden können und ist zu einem festen und wichtigen Termin für unseren Nachwuchs geworden! Wir werden alles daran setzen, dass auch das 27. Sport- und Spielcamp ein Erfolg wird und stecken wie immer alle Energie in die Planung und Vorbereitung. Einige Dinge liegen allerdings nicht in unserer Macht... Stand heute liegen bereits 60 Anmeldungen vor, 120 Plätze haben wir. Zögern Sie nicht, Ihr Kind anzumelden, wir sind zuversichtlich, dass alles gut wird!

Der Termin für das Camp ist Montag, 10. August bis Freitag, 14. August.

Informationen und Anmeldeformulare erhalten Sie über [home@volkerwiegand.de](mailto:home@volkerwiegand.de) oder in unserer 1817-Geschäftsstelle.







## Gerrätturnen weiblich

Ein Jahr voller Ereignisse für die Mädels vom Gerätturnen weiblich

2019 konnten wir, nach langer Durststrecke im allgemeinen Gerätturnen, direkt mit Übungsleiterverstärkung ins neue Jahr starten und so durften wieder ganz junge Turnerinnen mit dieser schönen Sportart beginnen. Auch im Wettkampfgerätturnen durften wir uns über das Jahr verteilt über dringend notwendige Verstärkung freuen.

Zum Jahresbeginn überraschten wir die Mädels mit einem neuen Bezug für unseren Schwebebalken, der in Eigenarbeit über den vorhandenen, in die Jahre gekommenen Bezug gezogen wurde.

Der erste Wettkampf im Jahr ist immer die Minimeisterschaft. Hier hatten die Jüngsten aller Gerätturngruppen an 4 Geräten eine Übung einstudiert und im März Eltern, Oma, Opa und Freunden unter großem Beifall präsentiert. Neben Platzierungen unter den ersten 10 Teilnehmern (teilweise sind über 40 Turnerinnen in einer Wettkampfklasse gestartet) konnte Lisa einen sensationellen ersten Platz und Sophia den dritten Platz erreichen. Prima Leistung!

Weiter ging es mit den Einzelmeisterschaften. Hier ist die Trainingsvorbereitung sehr aufwendig. Unsere Turnerinnen starteten in den vorgegebenen Pflichtübungen (P) und in den für jede Turnerin geschriebenen Kürübungen (LK).

Die Bodenübungen im Kürbereich müssen auf eine eigene Musik geturnt werden, was einiges an Training erfordert. Bei den Pflichtwettkämpfen und im Kürbereich konnten wir sehr gute Ergebnisse erzielen.



Bei sehr starker Konkurrenz sicherte sich Melisa im Kürbereich (LK3, Jahrgang 2005) einen dritten Platz, mit einem minimalen Punktabstand zu Platz 3 erreichte



Enola einen vierten Platz (LK3, Jahrgang 2007), durfte allerdings wegen einem Ausfall einer Turnerin bei den Rheinhausenmeisterschaften ein zweites Mal starten und sicherte sich hier einen dritten Platz.

Für alle unsere Turnerinnen stand vom 31.5.-2.6. ein großes Event auf dem Programm. Beim Kinderturnfest in Gau-Odernheim (bis 12 Jahre) durften die Turnerinnen an gleich 3 Tagen turnen, spielen, an Wettbewerben



teilnehmen, bei Shows die Acts bestaunen und sich außerdem inspirieren lassen. Unsere älteren Turnerinnen waren auch dabei und haben die Jüngeren bei ihren Wettkämpfen betreut. Allein die Übernachtung im Klassenraum mit Isomatte und Schlafsack hat allen viel Spaß gemacht. Alle Teilnehmer konnten mit vielen Medaillen und super Platzierungen die Heimreise antreten.

Die Zeit vor den Sommerferien haben wir genutzt unser Training auch in eine auswärtige Halle zu verlegen, um

**Qualität, die sich rechnet !**



**HEILMANN GMBH**

Heizung – Lüftung - Sanitär  
Klima- und Kältetechnik  
Komplette Badsanierung aus  
einer Hand

An der Brunnenstube 16 55120 Mainz-Mombach  
Telefon: 06131/681035 Internet: [www.heilmann-mainz.de](http://www.heilmann-mainz.de)



neue Elemente zu lernen. Die Gerättturnhalle in Ober-Ingelheim, die eine Schnitzelgrube hat, lädt dazu ein, schwierige Elemente zu üben und trotzdem immer weich zu landen.

Eine längere Hallenschließung im Juni führte dazu, dass unser Training bei strahlendem Sonnenschein im Freien stattfand. Im Lagerraum auf dem Sportplatz stehen zum Glück ausreichend Geräte zu Verfügung.

Als Abschluss vor den großen Ferien hat es die

Turnerinnen von der Wettkampfgruppe in die Kletterhalle gezogen. Im Clip'n climb in Hechtsheim können auch schon ganz junge Sportler mit einem Selbstsicherungssystem klettern und zeigen was in ihnen steckt.

Wie auch in den letzten Jahren, haben sich nach 4 Wochen Sommerferien die ersten Turnerinnen wieder in der Turnhalle getroffen. Wer nicht im Urlaub war, konnte sich schon mal auf die nächsten Wettkämpfe einstellen. Dafür hatten wir extra eine Airtrack Bahn ausgeliehen. Hier gelangen trotz Sommertrainingspause hohe Sprünge und akrobatische Elemente auf Antrieb und es war klar, da wir keine eigene Airtrack Bahn besitzen, werden wir diese wohl öfters ausleihen. Das Training auf dieser Bahn machte allen wirklich sehr viel Spaß.

Zum neuen Schuljahr haben unsere beiden Übungsleiterinnen Sirine und Jessica nach Ausbildung zum Trainer Gerättturnen alle Prüfungen bestanden und sind somit lizenzierte C-Trainer. Herzlichen Glückwunsch.

Im September sind wir dann mit 3 Mannschaften bei den Gau Mannschaftsmeisterschaften gestartet. Die Mannschaftsmeisterschaften stellen für unsere Wettkampfturnerinnen einen Höhepunkt dar, da es außer der eigenen Leistung ganz besonders auf den Teamzusammenhalt ankommt. Umso schöner, wenn man erfolgreich ist. In diesem Jahr konnten sich alle 3 Mannschaften einen Platz auf dem Treppchen





erkämpfen. Zwei unserer drei Mannschaften hatten damit auch die Qualifikation zu den Rheinhesenmeisterschaften erreicht. Dort haben sie einige Wochen später ihre Übungen bei starker Konkurrenz aus Rheinhesen erneut gut präsentieren können und haben mit einem tollen 2. und 3. Platz ihre Wettkampfsaison beendet. Herzlichen Glückwunsch an alle Turnerinnen.

Außer bei Wettkämpfen waren wir wieder mit großer Anzahl auf der Turnfreizeit der Turnabteilung in Seibersbach vertreten. 3 Tage mit 2 Übernachtungen lassen immer viel Zeit sich besser kennenzulernen und jede Menge Spaß zu haben.

Im November wurde es wieder Zeit für unsere Vereinsmeisterschaft. An einem Samstag waren alle Eltern, Oma, Opa und Freunde eingeladen die Turnfortschritte ihrer Turnerinnen und Turner



zu bestaunen. Alles war eingebettet in einen kleinen Wettkampf und die besten durften sich über Pokale freuen.

Zum Jahresende stand die Vorbereitung der Turnschau mit Nikolaus im Vordergrund. Die Vorbereitung für die Vorführungen ist immer etwas Besonderes, da alle Turnerinnen sich mit ihren Vorstellungen und Wünschen einbringen können. Von der Abfolge über die Musik und



# TEXTIL-LAUTENSCHLÄGER OHG

GROSS- UND EINZELHANDEL IN BERUFSKLEIDUNG UND ARBEITSSCHUTZ  
mit eigener Stickerei



E-Mail: [info@lautenschlaeger-berufskleidung.de](mailto:info@lautenschlaeger-berufskleidung.de)

Telefon: Zentrale: 06131 / 46517-0



## ZENTRALE

55124 Mainz - Am Sägewerk 5a

Mo - Fr 8.00 - 16.00 Uhr

- Lager
- Büro
- Sicherheitsschuhe
- PSA-Artikel
- etc.



## FILIALE

55116 Mainz - Stadthausstraße 4

Mo - Fr 9.30 - 18.30 Uhr  
Sa 10.00 - 16.00 Uhr

- Sicherheitsschuhe
- PSA-Artikel
- Kleidung für alle Berufssparten:  
z.B. - Medizin, Pflege  
- Koch, Gastro  
- Handwerk, Service  
- Zunft

## TEXTIL - VEREDELUNG

### Stickerei



- Aufdruck
- Stickerei direkt
- Namens-Etiketten
- Firmen-Etiketten

### Aufdruck





das Outfit gibt es viele wichtige Absprachen zu treffen.

Die Turnschau war auch 2019 wieder eine besondere Veranstaltung. Neben den eigenen Auftritten konnte man auch andere Gruppen der Turnabteilung bestaunen, die man sonst nicht so oft zu sehen bekommt. Über die Ehrungen freuten sich unserer Sportler, ebenso über den Besuch des Nikolaus, der mit kleinen Geschenken kam.

In der Sache Sammelaktion Scheine für Vereine: Ab November waren wir im Sammelfieber und haben fleißig Vereinsscheine, die man bei einem Einkauf bei Rewe bekommen hat, gesammelt und die Aktion beworben. Vielen, vielen Dank für soooooo viele Vereinsscheine. Die erworbenen Punkte konnten wir für Bälle, Fitnessbänder und Airfloormatten einlösen. Wir waren überwältigt.

Ich möchte mich bei allen Übungsleitern und Trainern, die 2019 für unsere Turnerinnen im Einsatz waren von ganzem Herzen bedanken, egal ob gelegentlich, einmal oder mehrmals in der Woche. Danke an Melanie, Pia, Karin, Matthias, Khadija, Jessica, Britta, Sirine, Jannik und Helen. Herzlichen Dank an unsere Kampfrichter Claudia, Anja und Silke, ohne die wir nicht bei Wettkämpfen starten dürften. Danke ebenso an alle Eltern, die uns unterstützen in ganz unterschiedlicher Weise und auch mal im Training bei Engpässen unter die Arme greifen.

Es ist schon eine große Aufgabe 60-70 Turnerinnen im Alter von 5 – 16 Jahren in den verschiedenen Gruppen, jede nach ihrem Turnniveau, zu trainieren und auf Turnfesten, Wettkämpfen und vereinseigenen Veranstaltungen bestens vorzubereiten und zu betreuen.

Wir freuen uns weiterhin sehr über jede Art der Unterstützung und sind gerne für eure Kinder aktiv.

*Manuela Weiler*



## Top Ergebnisse auf Bundesdeutscher Ebene

Mia Peters erturnte beim Bärchenpokal 2019 in Berlin einen hervorragenden 4. Platz, im mit 64 Starterinnen aus ganz Deutschland stark besetzten Wettkampf der Altersklasse 9.

Die für die Turntalentschule Bodenheim startende 1817erin sicherte sich dazu mit ihrer Mannschaft den 2. Platz von 16 Teams und gewann die Geräte-Einzelwertung am Sprung mit deutlichem Vorsprung.

Zwei Wochen zuvor errang Mia beim Spieth-Cup in Esslingen einen beachtlichen 6. Platz von 32 Teilnehmerinnen.



## Rheinessenmeistertitel und Rheinlandpfalz-Vize 2019

Als frischgebackene Rheinessenmeisterin startete Mia am 15. Juni in Grünstadt bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften. Hier konnte sie sich nach gutem Wettkampf den 2. Platz in Ihrer Altersstufe sichern.

Herzlichen Glückwunsch für diese tollen Leistungen!



Erdarbeiten

Wegebauarbeiten

Steinarbeiten

Holzarbeiten

Zaunarbeiten

Pflanzenarbeiten

Pflegearbeiten

Dachbegrünung

Spielplatzbau

Sportplatzbau

Teichanlagen

**Misok Garten- und  
Landschaftsbau GmbH**

Wernher-von-Braun-Str. 3a  
55129 Mainz  
Telefon (0 61 31) 59 35 57  
Telefax (0 61 31) 5 90 33



**professionell · individuell · zuverlässig**

## Rhythmische Sportgymnastik 2019

Die Vorbereitung für die Wettkampfsaison 2019 startete dieses Mal recht spät. Erst nach den Sommerferien konnten wir uns mit den neuen Übungen und Geräten beschäftigen. Aber dafür ging es dann direkt richtig los.

Wie jedes Jahr nutzten wir das Trainingswochenende für ein intensives Training. Für uns ist dieses Wochenende nicht nur aus sportlicher Sicht so bedeutsam, sondern auch um die Teamfähigkeit in den einzelnen Gruppen zu stärken.

An der Nikolausturnschau präsentierten die Mädchen zum ersten Mal ihre neuen Choreografien. Die Gruppe im Alter acht bis zehn Jahren turnte eine Übung mit fünf Bällen. Elena, Elisabeth, Sophia, Anya, Amelie und Lynn turnten zum ersten Mal die neue Übung vor Publikum. Mit ebenfalls fünf Bällen zeigte die FWK- Gruppe ihre neue Kür. Das gelang ihnen für die herausfordernden Umstände, unterschiedlicher Wohnorte, sehr gut. Die Choreografie erstellten Bianca, Jeannine, Judith, Elisa, Katrin und Fabienne eigenständig.

Ellen, Selma, Johanna, Annemei, Anna und Erika zeigten eine Reifenübung in der Jugendwettkampf-



klasse. Sie präsentierten ebenfalls erstmals diese Choreografie.

Aber natürlich führten nicht nur die Gruppen ihre Übungen vor, sondern auch die Einzelgymnastinnen. Nicht zu vergessen, unsere Grundschule. Dieses Jahr zeigten sie ebenfalls eine neue Choreografie. Für die meisten Mädchen war das der erste Auftritt und somit mit viel Aufregung verbunden. Wir finden, sie haben das super gemeistert.

Das neue Jahr starteten wir mit einem offenen Training, in dem die Gymnastinnen schon einmal vor Eltern, Verwandten und Freunden ihr Können präsentieren konnten. Dies ist nicht nur eine Art Generalrobe für die Mädchen, sondern auch für uns Trainer. So konnten wir

mit einem „wettkampforientierten“ Blick noch einmal auf die Übungen schauen.

Dann wurde es im März ernst und die Gaumeisterschaften standen an. Dieses Jahr waren wir wieder Ausrichter in Laubenheim. Dank der vielen Helfer und Eltern hat ein reibungsloser Wettkampf stattgefunden. Auch mit den Leistungen der Mädchen konnten wir zufrieden sein. Besonders erfreulich war der dritte Platz von Jana in der KLK 8. Und auch Selina zeigte bei ihrem ersten Wettkampf super Leistungen. Sian konnte überzeugen und siegte in der KWK 9. In der Schülerwettkampfklasse startete Anya und präsentierte eine unglaublich ausdrucksstarke Ohne- Handgerät- Übung. Das wurde belohnt. Sie erreichte den ersten Platz. Ekatarina landete auf dem fünften Platz. Die SWK- Gruppe konnte ihre Trainingsleistung abrufen und wurde mit dem ersten Platz, vor den Mommenheimerinnen belohnt. Die Gruppe in der Freien Wettkampfklasse erreichte mit ihrer risikoreichen Übung den zweiten Platz. Ebenfalls auf den zweiten Platz kam die JWK- Gruppe.



Wir konnten zufrieden auf den ganzen Wettkampf zurücksehen und fuhren motiviert zu den Landesmeisterschaften.

Diese fanden bereits eine Woche später in Worms statt. Es blieb demnach nur wenig Zeit, um auf die Gaumeisterschaften mit Änderungen und Verbesserungen zu reagieren. Die Gruppen zeigten einige Unsicherheiten, doch in Einzel konnten sich Anya und Ekatarina für die Regionalmeisterschaften- Süd qualifizieren. Besonders unsere Katya zeigte eine enorme Steigerung zu den Gaumeisterschaften und erreichte einen (für sie unerwarteten) tollen vierten Platz. Da freuten wir uns alle mit.

Für unsere beiden Einzelgymnastinnen Anya und Katya ging es am 13. und 14. April ins Saarland, um an dem Regio Cup Süd teilzunehmen. Die besten Gymnastinnen aus ganz Süddeutschland haben sich bei diesem Wettkampf präsentiert. Trotz Krankheit wollte Katya an dem Wettkampf teilnehmen und kämpfte bis zur letzten Übung. Anya konnte sich erneut mit der Ohne- Handgerät- Übung und mit dem Ball gut präsentieren.

Unser Wettkampfsjahr war allerdings noch nicht zu Ende. Am 4. Mai traten unsere drei Gruppen in der Schüler-, Jugend- und in der Freien Wettkampfklasse bei den Rheinland-Pfalz Meisterschaften an. Vor allem unsere Jüngsten in der Schülerwettkampfklasse konnten mit ihrem dritten Platz überzeugen. Sie haben sich gegen die starke Konkurrenz vom TV Dahn, die schließlich den vierten Platz belegte, durchgesetzt. Einen guten zweiten Platz hat es für die Freie Wettkampfklasse gegeben. Für die Jugendwettkampfklasse hat es einen dritten Platz gegeben.

Mittlerweile gehört der Asparagus-Cup zur Tradition und macht auch richtig Spaß. Bei diesem Wettkampf geht es weniger „um die Wurst“ und vielmehr um eine Menge Teamgeist (auch für die Einzelnen!) und Gemeinschaftsgefühl! Katya und Anya haben sich sofort als Team gefühlt und haben sich beide von einer sehr positiven Seite gezeigt. Die Übungen mit Reifen (Katya) und Ball (Anya) sind besonders gut gelungen. Bei

diesem Wettkampf gab es zudem eine weitere Besonderheit – für Anya ging damit die letzte Saison in der Schülerwettkampfklasse und für uns alle das Wattkampfsjahr zu Ende.

Durch die vermehrte Werbung in Kindergärten, haben wir einen stärkeren Zulauf in unserem Anfängertraining erhalten. Darüber freuen wir uns sehr. In dieser Sportart ist ein Beginnen im jungen Alter ein großer Vorteil. Gerade wenn die jungen Mädchen nicht nur das notwendige Talent und Trainingsbereitschaft mitbringen, sondern auch die Leidenschaft für diese Sportart. Nur so kann die Rhythmische Sportgymnastik in diesem Verein weitergelebt werden.

Aber nicht nur auf der Ebene der Gymnastinnen sind wir immer auf der Suche nach Nachwuchs, sondern auch auf der Trainerseite! Wir würden uns sehr über Unterstützung freuen!

In diesem Zuge möchte ich auch einen großen Dank an Lena, Katharina, Natascha und Marion aussprechen, die mit großem Zeitaufwand (auch außerhalb des Trainings), Engagement und Liebe für die Rhythmische Sportgymnastik und die Mädchen jede Woche alles geben. Nicht immer ist es einfach die wachsenden Anforderungen an die Übungsleiter und Kampfrichter, neben dem Job oder der Schule unter einen Hut zu bringen. Ich schätze bei uns vor allem die wertschätzende Atmosphäre, die wir in der Halle leben. Das ist, wie man es an den Wettkämpfen mitbekommt, keine Selbstverständlichkeit.

Dir Marion möchten wir besonders danken. Ohne dich würde die Rhythmische Sportgymnastik in unserem Verein nicht mal halb so erfolgreich und organisiert sein. Du hast nicht nur den Durchblick in allen fachlichen Bereichen, sondern lebst für die Sportart und das spürt man!

Wir sehen positiv auf das Jahr zurück und freuen uns auf die Herausforderungen im kommenden Jahr!

*Sophie Saidi*

**Einladung zur Abteilungsversammlung  
der Turnabteilung**

*vorläufig terminiert*

am Donnerstag, dem 08. Oktober 2020

Zeit: 19.30 Uhr Ort: Vereinsheim 1817

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Bericht des Abteilungsleiters
- TOP 3 Bericht der Fachwarte
- TOP 4 Bericht des Kassenwartes
- TOP 5 Aussprache zu den Berichten
- TOP 6 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 7 Entlastung des Abteilungsvorstands
- TOP 8 Neuwahl des Abteilungsvorstands
- TOP 9 Anträge
- TOP10 Verschiedenes

Wir würden uns freuen, möglichst viele Mitglieder der Turnabteilung zu begrüßen !!

Mit sportlichem Turnergruß

Rüdiger Ulrich  
*Abteilungsleiter Turnen/Gymnastik*

## Seibersbach 2019 mit Rekordteilnehmerzahl

Am 18.10. brachen 83 (!!!) Gymnastinnen, Turner und Turnerinnen gemeinsam mit Ihren Trainern und Trainerinnen zu unserem traditionellen Trainings- und Freizeitwochenende nach Seibersbach auf. Die kommenden 2 Tage sollten wie immer im Zeichen des Sports und der Gemeinschaft stehen.

Wer nun denkt es läuft bei so vielen Teilnehmern auf ein großes Chaos hinaus sieht sich getäuscht. Alles klappt wie am Schnürchen: Bettenverteilung, Aufteilung der Hallenzeiten, Frühstück, Mittag- und Abendessen, inkl. eigenständigem Ab- und Aufräumen – sogar das Wetter spielt trotz des späten Termins mit und gönnt uns noch ein paar Sonnenstunden.

Neu und sehr gut angenommen in diesem Jahr war die Möglichkeit an einem Schnupperkurs „Selbstverteidigung für Jugendliche“ teilzunehmen. Der kompetenten Leitung von Herrn Norbert Pinhak, Schwarzgurtträger + Dan-Träger und langjähriger Jiu-

Jitzu Trainer folgten viele mit großer Ausdauer und Begeisterung.

Erfreulich aus Sicht des Schreibers ist die große Resonanz dieser Veranstaltung zu erfahren, den Spaß der Kinder mitzerleben. Hat er doch selbst hier an Ort und Stelle in jungen Turnerjahren viele Wochenenden in der Gemeinschaft unseres Vereines verbracht.

An dieser Stelle sei ein ganz großes Dankeschön den Trainern und Betreuern ausgesprochen. Unentgeltlich zeigen Sie sich das ganze Wochenende für Ihre Schützlinge verantwortlich, bereiten sich vor, trainieren mit ihnen und betreuen auch zwischen den Übungseinheiten.

So zieht es alle am Sonntagmittag mit einer ordentlichen Portion Muskelkater, neu erlernten Übungsteilen, zu wenig Schlaf und vielen tollen Eindrücken wieder heimwärts. Spaß hat's gemacht – eigentlich wie jedes Jahr, nur dieses Mal mit 83 Teilnehmern. Und so freuen wir uns schon jetzt auf ein neues Wochenende in Seibersbach im Herbst 2020.



Max in luftiger Höhe

## Vereinsmeisterschaften 2019

Am 09.11.2019 fanden auch in diesem Jahr wieder die Wettkämpfe um den wichtigsten Titel des Jahres - Vereinsmeister MTV 1817 im Gerätturnen - in der Halle des Gutenberg-Gymnasiums statt.

14 Jungs zwischen 6 und 17 Jahren, 27 Mädchen zwischen 4 und 14 Jahren und eine Dame deren Alter wir an dieser Stelle vernachlässigen wollen, haben sich in 11 verschiedenen Wettkämpfen gemessen. Die zwei gut besuchten Hallen erlebten Turnleistungen auf höchstem Niveau.

Die Jungs in der AK 2011 und jünger turnten einen Gerätedreikampf, die drei anderen Altersklassen einen Gerätevierkampf. Die Geräte und die einzelnen Übungen wurden von den Akteuren selbst gewählt.

Die Mädchen konnten sich für drei aus vier Geräten entscheiden. Die Riegen wurden sowohl nach Alter als auch nach Leistungsniveau getrennt, um für alle Mädchen die Chance auf den wichtigsten Titel des Jahres – den Vereinsmeister 2019 – offen zu halten.

Bei den Mädchen in der jüngsten Altersklasse (allg. Turnen) Jahrgang 2009 - 2011 konnte sich Mia Domes mit über zwei Punkten Vorsprung (42,90) klar vor Theresa Röhrig (40,30) durchsetzen. Der dritte Platz ging mit 38,80 Punkten an Alara Piazza.

In der Leistungsriege 2010 - 2012 konnte Johanna Köttgen mit Höchstwertungen am Sprung (16,00) und am Balken (15,90) aufwarten und die Kampfrichter mit einer sehr guten Gesamtleistung von 46,30 Punkten überzeugen. Sie verwies Jolanthe Frisch mit 43,50 Punkten und Sophie Staudt 43,10 Punkte auf die Plätze 2 und 3 und darf sich nach dieser starken und überzeugenden Leistung zu Recht Vereinsmeister nennen.

In der Altersklasse 2008 / 2009 wurde es spannend bis zum letzten Gerät. Marta Esperto Nobrega und Franzi Baumhäkel schenken sich nichts und liefern sich

einen Zweikampf auf Augenhöhe.

Sowohl Franzi als auch Marta zeigten hochkarätige Übungen an allen drei Geräten (Sprung, Boden, Stufenbarren), weswegen hier zwangsläufig beide Turnerinnen ihren Wettkampf mit der gleichen Punktzahl beendeten (45,10). Auf Rang drei (Rang zwei entfiel entsprechend) folgte Hannah Pietz mit 44,30 Punkten.

Hayla Mouhoub startete in der Altersklasse 2006 alleine, da sie als einzige Turnerin im Bereich LK unterwegs war. Im Gegensatz zu den anderen Turnerinnen wählte sie sich hier keine Pflichtübung sondern entwickelte zusammen mit ihren Trainern eine Kürübung die sich aus verschiedenen Turnelementen zusammensetzt. Hierbei erturnte sie stolze 33,24 Punkte.

Bei den ältesten Mädchen Jahrgang 2005 – 2007 waren die Voraussetzungen für alle 5 Mädchen gleich und entsprechend bravourös wurde hier geturnt. Es wurden Übungen bis hin zur neunten (!) Schwierigkeit geturnt. Sophie Fock sprang am Sprung zu einer Höchstwertung von 18,50 Punkten, was auch zur höchsten Wertung des Tages führte. Am Ende fehlten ihr aber trotz dieses Sprunges 0,9 Punkte auf Rang 1. Diesen konnte Enola Cloß mit 49,80 Punkten ergattern. Auf Platz 3 folgte mit 0,6 Punkten Rückstand Emma Marp.

In der jahrgangsoffenen Altersklasse 15 – 99 Jahre durften wir eine Turnerin, Britta Waltmans begrüßen. Britta zeigte ihr gesamtes – in der freitäglichen Männerturnstunde – erlerntes Können. Sowohl am Sprung (17,00), am Boden (13,50) als auch am Stufenbarren (14,80) offenbarte sie nur wenig Schwächen und darf sich von nun an Vereinsmeister nennen. Ihr gesamtes Trainerteam, Oli, Daniel, Horst, Jörg, Christian, Robin und Rüdiger sind stolz auf diese Leistung und huldigten diese auch mit entsprechend Beifall.

Außer Konkurrenz starteten kurzfristig noch die zwei Nachwuchstalente Lene Aßelmeyer und Marie Petters (beide Jg. 2015). Ohne Training mit nur wenig Vorbereitung zeigten Lene und Marie am Balken und am Sprung tolle Übungen. Lene startete sogar noch am Reck und konnte sich somit, mit einer Übung mehr zum

Vereinsmeister küren. Ganz Stolz für so viel Mut durften beide bei der Siegerehrung auch noch eine Medaille in Empfang nehmen.

Bei den Jungs der jüngsten Altersklasse 2011 – 2013 turnten 6 Teilnehmer an jeweils drei Geräten um den Titel Vereinsmeister. Eine erstklassige Ringeübung gab am Schluss den Ausschlag um Niklas Jahraus am Ende mit 43,30 Punkten auf Platz 1 zu heben. Jarmo Appeldorn mit einem gefälligen Sprung (14,50) landete auf dem zweiten Platz, Matthis Blender musste sich mit 39,80 Punkten mit Rang 3 begnügen.

In der Alterklasse 2007 / 2008, die mit 8 Turnern zahlenmäßig stärkste Altersklasse, entbrannte ein Dreikampf um die Krone. Roman Stüttem düpierte die Konkurrenz sowohl an Pferd und Ringen als auch am Barren. Er schaffte mit jeweils über 15 Punkten pro Gerät das Polster welches er für seinen Sieg benötigte. Somit reichten am Ende „nur“ 14,70 Punkte am Reck aus, um sich mit 61,70 Punkten klar an die Spitze zu setzen. Julius Bader (58,80) und Paul Neugebauer (58,25) folgten ihm auf den Plätzen 2 und 3.

In der ältesten Buben Altersklasse Jahrgang 2006 konnte sich Jasper Hellwig klar von der Konkurrenz absetzen und gewann überragend mit 2,7 Punkten Vorsprung (58,00) den Vereinsmeistertitel vor seinen Mannschaftskameraden Fabian Bader (55,30) und Marek Prekopp. Jasper zeigte am Tisch einen fantastischen Sprung auf 15,70 Punkte, was ihm

zusätzlich zum Vereinsmeisterpokal auch den Wanderpokal für die Höchstwertung einbrachte.

Die Mannschaft der Showgruppe des MTV sollte eigentlich einen eigenen Wettkampf stellen, wobei hier bedingt durch Studium, Abivorbereitung und arbeiten nur ein Turner teilnehmen konnte. Lukas Moser zeigte auch ohne Konkurrenz einen beherzten Wettkampf zeigte an allen 4 Geräten saubere Übungen. Aufgrund des fehlenden Konkurrenzdrucks wurden nicht immer Höchstschwierigkeiten gezeigt, dennoch wussten die Übungen zu gefallen. Mit 55,40 Punkten darf sich nun auch Lukas Vereinsmeister MTV 1817 nennen.

Wie auch in den letzten Jahren fanden die Vereinsmeisterschaften des MTV 1817 enormen Zuspruch sowohl unter den Athleten als auch unter den Eltern und Angehörigen.

Wir bedanken uns bei allen Athleten und deren Trainern für die Teilnahme. Vor allem bedanken wir uns bei allen Eltern und Angehörigen und deren Kuchenspenden, die auch wie schon in den letzten Jahren sehr zahlreich waren. Vielen Dank auch an die Organisatoren der Vereinsmeisterschaften und allen helfenden Händen die wieder einen zügigen und professioniellen Ablauf ermöglicht haben. Vielen Dank auch den Sponsoren für die Preise über die sich alle Sieger sehr gefreut haben.

*Daniel Petters*



## Gerrätturnen männlich

Auch wenn nun schon länger kein einzelner Artikel zum Kindergerrätturnen männlich kam, uns gibt es noch. Jeden Freitag turnen wir mit bis zu 25 Jungs im Gutenberg Gymnasium von 17:15 bis 19:00 Uhr. Wir haben uns im Januar 2019 dazu entschlossen, die Turnstunde eine halbe Stunde zu verlängern, sodass die Kinder noch länger am Gerät sein können. Auch Stand jetzt war das eine sehr gute Entscheidung und wurde sehr gut angenommen.

Seit Februar 2019 gibt es nun neben Massum Saidi's Leistungsriege auch noch eine zweite Leistungsriege,



sodass weiter der Nachwuchs gefördert wird. Diese „neue“ Leistungsriege leitet Robin Ulrich. Es geht hierbei darum, sich erstmal auf die P-Übungen für Wettkämpfe vorzubereiten und diese immer weiter zu trainieren. Bald könnte somit dann der erste Wettkampf dieser Riege anstehen, soweit dies irgendwann wieder möglich sein wird.

Massums Riege ist in diesem Punkt durch ihr langjähriges Training schon etwas weiter und hat bei den Gaumannschaftsmeisterschaften im September 2019 den ersten Platz erturnt. Das Schöne an Mannschaftsmeisterschaften ist, dass es sich um eine Teamleistung handelt und man mit einer Gruppe von bis zu acht Turnern antreten kann. An jedem Gerät dürfen dann vier Turner ran und die besten drei Ergebnisse zählen. Trotz der frühen Stunde am Wochenende erturnten Roman, Jakob, Julius, Jasper, Orestis, Niklas, Fabian und Marek einen hervorragenden ersten Platz!!

Des Weiteren stehen bei uns natürlich jährlich die Vereinsmeisterschaften und Nikolausturnstunde an, welche in separaten Artikeln ausführlich beleuchtet werden.

Es hat sich durch die weitere Leistungsriege jetzt auch so ergeben, dass jeder Trainer im Prinzip einer Riege zugeteilt ist. Massum Saidi ist für die erste Leistungsriege, Robin Ulrich für die zweite und Jannik Duch für das Allgemeine Turnen verantwortlich. Philip Görges fehlte uns letztes Jahr leider auf Grund eines Auslandssemesters. Doch zum Glück können wir ab Mai wieder auf ihn zählen.

Auch uns beschäftigt natürlich die Entwicklung des Virus. Uns bleibt erstmal nur abzuwarten, inwieweit die Schulöffnung funktioniert und ab wann die Hallen wieder für Vereine geöffnet werden. Bis dahin versorgen wir die Leistungsriege per Mail oder WhatsApp mit Übungen, um nach Corona noch ein paar Muskeln zur Verfügung zu haben.

*Robin Ulrich*



**Dabeisein  
ist einfach.**



[meine.sparkasse-mainz.de](http://meine.sparkasse-mainz.de)

**Wenn der Finanzpartner  
ein Teamplayer ist, der  
sich für große und kleine  
Sportler stark macht.**

Wenn's um Geld geht  
 **Sparkasse  
Mainz**

# Sportangebot Mainzer

## TURNEN - GYMNASTIK - FITNESS

Turnen							
Übungstunde		Zielgruppe	Tag	Uhrzeit	Ort		
Eltern- und Kind-Turnen	m/w	bis 3 Jahre	Di	16:00-17:00	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Kinderturnen	m/w	3 - 6 Jahre	Di	17:00-18:00	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Gerätturnen weiblich	Purzelriege	w	5 - 8 Jahre	Mo	17:15 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
	Allgemeines Gerätturnen	w	8 - 10 Jahre	Mo	17:15 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
	Allgemeines Gerätturnen	w	10 - 14 Jahre	Mo	17:15 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
	Wettkampfgerätturnen	w	5 - 16 Jahre	Di	17:15 - 19:45	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
	Hinführung z. Wettkampfturnen	w	5 - 7 Jahre	Di	17:15 - 19:15	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
	Wettkampfgerätturnen	w	5 - 16 Jahre	Do	17:15 - 19:15	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
Gerätturnen männlich	Sondertraining	w	5 - 16 Jahre	Fr	17:00 - 19:30	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
	Wettkampfgerätturnen	w	5 - 16 Jahre	Sa	09:30 - 12:30	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
	Leistungsriege	m	5 - 16 Jahre	Mi	17:15 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle
	Allgem. Turnen	m	5 - 12 Jahre	Fr	17:15 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Beide Hallen
	Leistungsriege	m	5 - 12 Jahre	Fr.	17:15 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Beide Hallen
Gerätturnen	Leistungsriege	m	14 - 20 Jahre	Fr.	17:15 - 21:00	Gutenberg-Gymnasium	Beide Hallen
	Leistungsriege	m	7 - 16 Jahre	Sa	10:30 - 12:30	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle
	Aktive	m/w	17 - 99 Jahre	Fr	19:30 - 21:30	Gutenberg-Gymnasium	Beide Hallen
Turnen/ Gymnastik/ Spiele für Altersturner	m	55 - 99 Jahre	Fr	19:30 - 21:30	Gutenberg-Gymnasium	Beide Hallen	
Gymnastik / Fitness / Tanz / Leichtathletik							
Seniorinnen- und Seniorengymnastik	m/w	65 - 99 Jahre	Mo	17:00 - 18:00	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Konditionsgymnastik	m/w	ab 30 Jahre	Mo	18:00 - 19:00	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
<b>Fitness / Bodyfit</b>	m/w	ab 25 Jahre	Mo	19:00 - 20:30	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle	
Er und Sie - Gymnastik	m/w	45 - 99 Jahre	Mo	20:00 - 21:30	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Frauen-Gymnastik	w	35 - 99 Jahre	Di	18:00 - 19:30	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Frauen Sport und Spiel	w	30 - 99 Jahre	Di	20:00 - 21:30	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Frauen Bewegung und Tanz	w	18 - 99 Jahre	Di	20:00 - 21:30	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle	
<b>Kinder-Tanz</b>	m/w	6 - 10 Jahre	Do	17:15 - 18:15	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle	
Leichtathletik / Sportabzeichen-Treff							
Leichtathletik	m/w	ab 10 Jahre	Mi	17:00 - 18:00	Sportplatz Schillstraße	---	
Leichtathletik	m/w	ab 10 Jahre	Fr	17:00 - 18:00	Sportplatz Schillstraße	---	
Sportabzeichen-Treff (Übung u. Abnahme)	m/w	8 - 99 Jahre	Mi	18:00 - 19:30	Sportplatz Schillstraße	---	
Rhythmische Sportgymnastik (RSG)							
Grundschule, SWK Gruppe	w	ab 5 Jahre	Mo	17:00 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle	
JWK / FWK Gruppe, SWK Einzel	w		Mi	17:00 - 20:00	Windmühlenschule		
SWK / JWK Gruppe	w		Fr	16:30 - 19:00	Windmühlenschule		
FWK Gruppe, alle Altersklassen Einzel	w		Sa	09:30 - 12:30	Windmühlenschule		

## FUSSBALL

Zielgruppe	Tag	Uhrzeit	Ort
Alte Herren	Mi	18.30-21.00	MTV-Sportgelände
1. und 2. Mannschaft	Di, Mi, Do, Fr	19.30-21.00	MTV-Sportgelände
A1 - Jugend Jg 99/00	Mo, Di, Do	19.30-21.00	MTV-Sportgelände
B1 - Jugend Jg 01/02	Di, Do	18.00-19.30	MTV-Sportgelände
B2 - Jugend Jg 01/02	Mo, Do	19.30-21.00	MTV-Sportgelände
C1 - Jugend Jg 03/04	Di, Do, Fr	18.00-19.30	MTV-Sportgelände
C2 - Jugend Jg 03/04	Mo, Fr	18.00-19.30	MTV-Sportgelände
C3 - Jugend Jg 03/04	Mo, Do	18.00-19.30	MTV-Sportgelände
D1 - Jugend Jg 05/06	Mo, Mi (17.30-19.00)	18.00-19.30	MTV-Sportgelände
D2 - Jugend Jg 05/06	Mo, Fr	18.00-19.30	MTV-Sportgelände
E1 - Jugend Jg 07/08	Di, Do	16.30-18.00	MTV-Sportgelände
E2 - Jugend Jg 07/08	Di, Do	16.30-18.00	MTV-Sportgelände
E3 - Jugend Jg 07/08	Mo, Fr	16.30-18.00	MTV-Sportgelände
F1 - Jugend Jg 09/10	Mo, Mi	16.30-18.00	MTV-Sportgelände
F2 - Jugend Jg 09/10	Di, Do	16.30-18.00	MTV-Sportgelände
G- Jugend Jg 2011 und jünger	Mo	16.30-17.30	MTV-Sportgelände
MU 16	Di, Fr (16.30-18.00)	18.00-19.30	MTV-Sportgelände

# Turnverein von 1817 e.V.



## HANDBALL

Herren I + II	Dienstag	20.00-21.30	Schloß-Gymnasium
Herren I + II	Donnerstag	20.00-21.30	Schloß-Gymnasium
Damen	Dienstag	18.30-20.00	Schloß-Gymnasium
Damen	Mittwoch	20.00-21.30	Schloß-Gymnasium
E-Jugend	Dienstag	17.00-18.30	Schloß-Gymnasium
E-Jugend	Donnerstag	17.00-18.30	Schloß-Gymnasium
Minis	Mittwoch	16.15-17.45	Schloß-Gymnasium
AG	Mittwoch	14.45-15.45	Feldbergschule
AG	Mittwoch	16.00-17.30	Feldbergschule



## BADMINTON

Freizeitsport für Fortgeschrittene	Mo	18.30-20.00	Willigis-Gymnasium	große Halle
Freizeitsport für Fortgeschrittene	Mi	20.15-21.45	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle
Training für Anfänger ab 14 Jahre	Do	18.30-19.30	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle
Freizeitsport Fortgeschrittene/Anfänger	Do	19.30-22.00	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle

## BASKETBALL

Senioren	Di	18.30-22.00	Windmühlenschule
Senioren	Do	18.30-22.00	Windmühlenschule

## FECHTEN

Montag (Aufbau- und Präventionstraining)	19.30-21.30	Gutenberg-Gymnasium
Dienstag	17.00-22.00	Ludwig-Schwamb-Schule
Mittwoch	20.00-22.00	Ludwig-Schwamb-Schule
Donnerstag	17.00-22.00	Ludwig-Schwamb-Schule
Freitag	20.00-22.00	Ludwig-Schwamb-Schule



## TENNIS

Training der Mannschaften	It. Aushang Schaukasten Tennisanlage
---------------------------	--------------------------------------



## KEGELN

Alle Mannschaften	Mi	16.00-21.00	Kegelbahn, Vereinsheim
-------------------	----	-------------	------------------------

## VOLLEYBALL

Hobby Mixed ( keine Anfänger )	Mi	19.00-21.00	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
Hobby Mixed ( keine Anfänger )	Do	20.00-21.30	Ludwig-Schwamb-Schule	Obere Halle



# Wahnwitz

## Showturnen, Akrobatik und mehr...

Begonnen hat die Geschichte von Wahnwitz... mit einer kleinen Idee 2018.

Aus einem Auftritt an der Weihnachtsfeier, entwickelte sich die erste Show und aus einem Haufen Verrückter wurde eine Showgruppe!

Mittlerweile sind unsere Mitglieder über ganz Deutschland verteilt, dennoch finden sich alle immer wieder zusammen, egal ob für Auftritte, das Training oder Freizeitaktivitäten.

Obwohl sich unsere Showgruppe Wahnwitz erst im Dezember 2018 gegründet hat, blicken wir auf ein volles und bewegtes Jahr 2019 zurück. Neben Wettkämpfen konnten wir unsere Shows auch bei vielen verschiedenen Veranstaltungen präsentieren. Dabei glich nie eine Show der anderen.

Immer wieder mussten wir uns an die verschiedenen Bühnengrößen und Deckenhöhen anpassen. Öfters wurde die Besetzung der Show geändert, die Dauer den jeweiligen Anforderungen angepasst und im Laufe des Jahres sogar die Handlung einmal komplett überarbeitet. Durch die meist kurzfristigen Änderungen, wurde jeder Auftritt für uns zu einer Herausforderung und unsere Trainer kamen oft genug ins Schwitzen. Und das wird auch weiterhin der Fall sein. Wir sammeln stetig neue Ideen, Konzepte und Choreografien und planen bereits die nächsten Weiterentwicklungen.

Auch Anfang 2020 hatten wir schon mehrere Gelegenheiten mit der Show "Dschungelfieber" aufzutreten. Darunter war die 200 jährige Jubiläumsgala des Frankenthaler Karnevalvereins im Januar.

Wir sind gespannt was dieses Jahr noch für uns bereithält, welche fantastischen Gelegenheiten sich uns bieten werden und wohin uns unsere Reise noch führen wird. Jetzt aber möchten wir euch einen kleinen Rückblick über unser wahnwitziges Jahr 2019 geben:



## Das **Landesfinale** vom **Rendezvous der Besten.**

Der erste Wettkampf stand vor der Tür:

Die ersten Monate von 2019 haben wir damit zugebracht die Ideen der Weihnachtsfeier in eine wettkampftaugliche Show umzuwandeln. Bedingung war, dass die Show eine Länge von 5 Minuten nicht überschreitet. Das heißt Handlung, Choreografie, Tanz, Turnen und Akrobatik im Akkord.

Aus einem: "Mal schauen was das so wird...", wurde in Gau-Odernheim der erste Platz im Landesfinale. Von der Jury erhielten wir 94,2 von 100 Punkten und das Prädikat „Hervorragend“. Somit hatte sich Wahnwitz auf Antrieb zum Bundesfinale im Herbst qualifiziert. Niemand hatte mit diesem Ergebnis gerechnet, nicht einmal wir selbst.

Zusätzlich feierten wir an diesem Tag nicht nur unseren Sieg, sondern auch den Geburtstag unseres Managers.



Nicht nur die Akrobatik und Choreografie musste für den Wettkampf sitzen. Viel Zeit wurde auch in das Bühnenbild, die Kostüme und die Schminke investiert. Mit extra angefertigten Affenmasken wurde zwar das Atmen bei den sommerlichen Temperaturen schwerer, aber die Gruppe zu einem absoluten Aufmerksamkeitsmagneten.





Im Sommer bot sich die Gelegenheit die Sporthalle zu verlassen und unser Können auch draußen zu zeigen.

### Im Rahmen der **Meile des Sports**

bauten wir unseren Barren mitten auf dem Gutenbergplatz auf. Schon beim Aufwärmen am Rand, war das Publikum mehr als gefesselt und wir wurden immer wieder gefragt: "Wann seid ihr endlich dran?"

Direkt vor dem Staatstheater konnten wir dann, zum ersten Mal auch mit der Unterstützung unserer Jüngsten, die Show Dschungelfieber präsentieren.

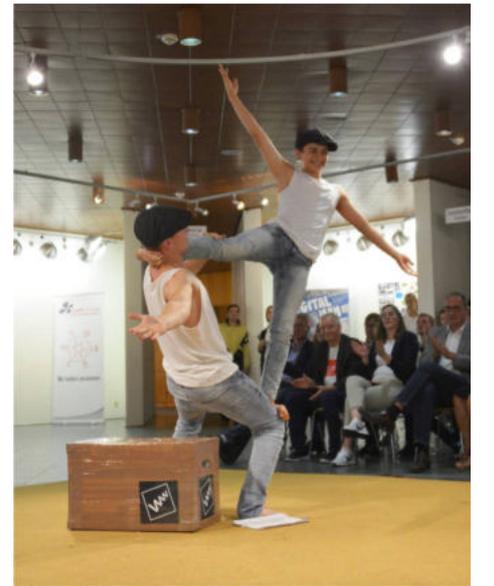
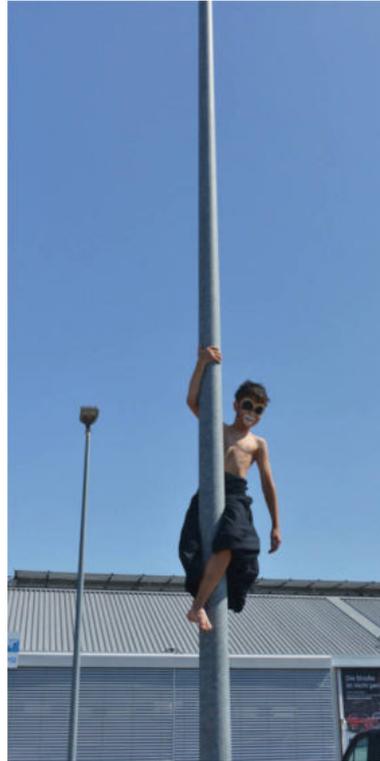
Trotz erster Probleme mit dem Wetter und der Auftrittfläche war es ein absolut gelungener Tag und eine super Gelegenheit.

Ein weiterer Auftritt wurde uns vom

**Autohaus Honrath** ermöglicht. Hier durften wir beim Sommerfest gleich zwei Shows präsentieren. Mit Dschungelfieber konnten wir das Publikum zwischen den Autos in den Regenwald entführen. Die zweite Show, Western-Van, haben wir extra für das Autohaus kreiert. Hier gab es Akrobatik im Sommerlook durch, vor, auf und vor allem über einen Kleinbus.



Zu Gast waren wir außerdem im Mainzer **Rathaus**. Dort durften wir das Programm einer Sportlerehrung durch eine unserer Shows vervollständigen.



Neben unseren großen Shows haben wir mittlerweile auch etwas Kleines geschaffen (genau 4x4 Meter). Zwei Turner eine Kiste und ein Matte mehr braucht es nicht für die Show „2 im Quadrat“.

30. Nov. 2019 Berlin

Eine Woche vor dem Bundesfinale haben wir uns für die Generalprobe getroffen und zum ersten Mal alle Elemente zusammengefügt. Nach einigen letzten Korrekturen wurde alles zusammengepackt. Im Laufe der nächsten Woche trafen erst die Trainer, später der Barren und zu guter Letzt auch die restlichen Wahnwitzigen in Berlin ein. Im gemeinsamen Schlafquartier wurde der Teamgeist beschworen und letzte Aufgaben verteilt. Es folgten ein paar unruhige, kurze Stunden Schlaf, bevor wir uns um 5 Uhr morgens auf dem Weg zum Wettkampf machten. Geräte Aufbauen, Aufwärmen, Schminken und das Einlaufen zum Wettkampfbeginn, das alles flog an uns vorbei. Als zweite Gruppe war unser Morgen eng durchgetaktet. Die 5 Minuten Show hätten für uns kaum besser laufen können und uns allen war die Freude und Erleichterung anzusehen.

Weitere 35 Gruppen folgten uns an diesem Tag und präsentierten Akrobatik, Tanz und vieles mehr auf Spitzenniveau.

Am Ende entschied sich die Jury leider nicht für unsere Show und wir verfehlten um Haaresbreite den Titel "DTB Showgruppe 2019". Von unserem ersten Bundesfinale in Berlin nehmen wir eine Menge nützliches Feedback mit und die Gewissheit, dass wir auch 2020 wieder antreten werden.

Danke für eure Unterstützung  
euer WahnWitz-Team



## Bundesfinale - Rendezvous der Besten





ELEKTRO



LICHT



KOMMUNIKATION



SICHERHEIT



KOMFORT



KUNDENDIENST & Co

GRÜNEWALD

**SYSTEM-ELEKTRIK**

ALLES FÜR STROM

Schönbornstraße 7a ■ 55116 Mainz ■ T. 06131-224407 ■ F. 06131-223693  
[www.gruenewald-system-elektrik.de](http://www.gruenewald-system-elektrik.de) ■ [info@gruenewald-system-elektrik.de](mailto:info@gruenewald-system-elektrik.de)

### **Turnschau mit Nikolaus, 15.12.2018 in der IGS Bretzenheim.**

diesmal fand die Turnschau mit Nikolaus am 15.12. statt. Durch das Programm führte wie immer unser Turnfestwart Joachim Schöneck.

Zum Auftakt fand der Einlauf aller Aktiven statt. Durch die Hallentür strömten etwa 100 Turner, Gymnastinnen und Tänzerinnen, die an diesem Abend ihr Können zeigen wollten. Der Vereinsvorsitzende und Leiter der Turnabteilung Rüdiger Ulrich begrüßte die Sportler und Gäste.

Es ist eine langjährige, bewährte Tradition, dass die Jazztanzgruppe von In.betrieb-Mainz unter der Leitung von Andrea Siegemund mit ihrer ansteckenden Begeisterung den sportlichen Auftakt bildet.

Nach zwei Tänzen trat Rüdiger auf die Hallenfläche. Er dankte der Gruppe und ihrer Leiterin für ihre langjährige Präsenz in der Nikolaus-Turnschau. Weil Andrea Siegemund im Mai 2020 in den verdienten Ruhestand geht, war dies wohl leider das letzte Mal. – Allein das war eine Zugabe wert, die auch prompt kam.

Den Einstieg in die zahlreichen und allesamt sehr schön anzusehenden Vorführungen der Rhythmischen Sportgymnastik (RSG) boten deren jüngste Turnerinnen im Grundschulalter mit einer Übung ohne Handgerät, gefolgt von zwei Auftritten der Kinder-Wettkampfklasse. Hierbei bekamen wir zwei Pflichtübungen zu sehen, wie sie auch auf Wettkämpfen dargeboten werden.

Es folgte der erste Auftritt unserer Gerätturnerinnen. Unter der Leitung von Manuela Weiler ist das Gerätturnen weiblich in den letzten Jahren stetig gewachsen. So sehr, dass eine ganze Mannschaft an Co-Trainerinnen und -Trainern notwendig ist, um den Turnalltag zu bewältigen. Dabei sind: Dr. Karin Everschor-Sitte, Jessica Piazza, Khadija Nazam, Matthias Sitte, Sirine Mouhoub, Jannik Duch und Britta Waltmans.

Und das alles kriegten wir von den Gerätturnerinnen zu sehen:

Die Koala-Bande der allgemeinen Gerätturn-Riege zeigte uns an einem Aufbau aus Bank, Minitrampolin, Kasten und Weichbodenmatte ihr Können und ihren Spaß am Turnen.

Ein paar Vorführungen später sahen wir die Leistungsriegen im Alter von 5-8 Jahren, 9-10 Jahren und 11-16 Jahren. Geturnt wurde auf der Air-Track-Bahn, einer etwa 10m langen und 2m breiten, sehr prall aufgefüllten Luftmatratze mit hervorragenden Federeigenschaften.

Zunächst sahen wir die Jumping Smilies, anschließend die Greatest Showgirls, die mit ihren teils akrobatischen Einlagen vom Publikum mit reichlich Applaus bedacht wurden. Besondere Freude bereitete, dass sich auch drei männliche Turner unter die Showgirls mischten. Das zeigt, wie eng die Turnabteilung zusammengewachsen ist. - Nicht zuletzt durch das nahezu alljährliche, gemeinsame Trainingslager in Seibersbach.

Bereits seit letztem Jahr wurde die Turnschau als Gelegenheit genutzt, diejenigen Sportler und Sportlerinnen zu ehren, die im vergangenen Jahr Siege bei Meisterschaften erlangten. Natürlich war das auch bei dieser Gruppe aus mehreren Leistungsriegen der Fall.

Geehrt wurden neben Turnern, Turnerinnen und Gymnastinnen auch die besonders erfolgreichen Leichtathletinnen und -Athleten. Zum Dank hatte Rüdiger für die erfolgreichen Sportler MTV v. 1817-Handtücher mit dem Namen des stolzen Empfängers bzw. einen 1817-Buff (ein schlauchförmiges Halstuch).



Geehrt wurden folgende Sportler und Sportlerinnen:

Leichtathletik:

Maira Kordy-Pedraza W10  
Rheinhessen Beste 800m

Franzi Baumhäkel W10  
Rheinhessen- Meisterin 3 Kampf mit 100 Punkten  
Vorsprung in ihrem ersten Mehrkampf.

Julia Köhler W13  
Vize Rheinland-Pfalz Hammerwerfen  
Vierte Rheinland-Pfalz Kugelstoßen  
Vize Rheinhessen Meisterin Kugel, Diskus  
Dritte Rheinhessen Speerwurf

Neele Klenke W13  
Rheinland-Pfalz Meisterin im Hammerwerfen  
Vize Rheinland Pfalz Kugelstoßen  
Rheinhessen Meisterin Diskus, Kugelstoßen  
Vize Rheinhessen Speer

Paul Meyer U18  
Rheinland-Pfalz Meister Hammerwerfen  
Rheinhessen-Meister Hammerwerfen

Niko Croll M45  
Rheinhessen Meister 5000m  
Rheinhessen Meister im Dreisprung

Heinz Kuhn M80  
Deutsche Meisterschaften 3. Platz Hochsprung  
Weltmeisterschaften 4. Platz Hochsprung

Rüdiger Lademann M40  
Rheinhessen Meister Diskus  
Nr.1 in Deutschland Diskuswurf  
Top Ten in Deutschland in Kugel , Speer

Enrico Landgraf M15  
LVR Cup Dritter  
Rheinhessenmeister Dreisprung

Philipp Offermann M13  
Rheinhessenmeister 800m Hochsprung, 60m Hürden

Gerätturnen weiblich:

Einzel:

Minimeisterschaft:  
Lisa Aßelmeyer /Platz 1,  
Sophia Staudt/Platz 3

Gau Meisterschaft:  
Melisa Lopari LK3/ Platz 3

Rheinhessenmeisterschaft:  
Enola Cloß LK 3/Platz 3

Turnfestsieger b. Kinderturnfest:  
Franzi Baumhäkel/Platz 1,  
Enola Cloß/Platz 1

Mia Peters hatte besonders viele Erfolge zu feiern:

Rheinhessenmeisterin Einzel, Vize-Rheinlandpfalz-  
Meisterin, Internationaler Spieth-Cup in Esslingen, 6.  
Platz Bärchenpokal Berlin (inoffizielle Deutsche  
Meisterschaft der unter 12-Jährigen), 4. Platz  
Mehrkampf, 1. Platz Sprung Einzelwertung.

Gau-Mannschaftsmeisterschaften:

Pflichtwettkampf 13 Jahre und jünger: Platz 3  
(Hannah Steinbrenner, Hannah Pietz, Marlene Leopold,  
Hayla Mouhoub, Marta Esperto Nobrega)

Pflichtwettkampf 10 Jahre und jünger: Platz 2  
(Franzi Baumhäkel, Janka Prekopp, Melina Vetter,  
Jolanthe Frisch, Johanna Köttgen, Sarah Neugebauer,  
Sophia Staudt),  
Platz 2 bei den Rheinhessenmeisterschaften

Pflichtwettkampf jahrgangsoffen Platz 1  
(Melisa Lopari, Britta Waltmans, Sophie Fock, Celina  
Doemland, Enola Cloß, Emma Marp),  
diese Mannschaft belegte bei den  
Rheinhessenmeisterschaften Platz

### Rhythmische Sportgymnastik:

#### Gaumeisterschaften

##### Einzel:

Kinderwettkampfklasse 7 Jahre:

2. Platz Selina Politino

Kinderwettkampfklasse 8 Jahre:

3. Platz Jana Brantzen

Kinderwettkampfklasse 9 Jahre:

1. Platz Sian Cha

Schülerinnenwettkampfklasse:

1. Platz Anya Zhu

##### Gruppen:

Schülerinnenwettkampfklasse: 1. Platz

Elisabeth Abakumova, Elena Nassr, Anya Zhu

Juniorenwettkampfklasse: 2. Platz

Erika Fortmeier, Johanna Hlawatsch, Ellen Ulrich, Selma Zukic,

Freie Wettkampfklasse: 2. Platz.

Doch jetzt wieder zurück zur Turnschau und zu den RSG-Vorführungen:

Es gehört schon allein sehr viel Mut dazu, als einzelne, sehr junge Sportlerin die Mitte der Halle zu betreten, zu warten, dass sich der Applaus etwas legt und der für den korrekten Start der Übung obligatorische Piep-Ton am Anfang der Begleitmusik ertönt. An Mischpult und Rechner stand wie schon die letzten Jahre ich und wartete den richtigen Moment ab, die Musik zum Sart anzuklicken. In der Hallenmitte Emilia aus der Schülerinnen-Wettkampfklasse. Sie wollte uns ihre Übung ohne Handgerät aus der vergangenen Saison zeigen.

Position eingenommen. - Halle still. - Piepton, die ersten Takte...

Emilia schüttelt den Kopf winkt ab. – Falscher Titel! –

Tja, Jörg, das haste jetzt mal so richtig schön verkackt.

Was tun in so einer Situation?

- Im Boden versinken. -> wollte irgendwie nicht klappen, wäre jetzt aber auch unkollegial gewesen.
- Ruhe bewahren, Zuversicht versprühen. -> Beides nicht meine Topqualitäten. Bringt auf die Dauer auch nichts.

Also: RSG-Leiterin Marion Sölter herangewinkt. Den richtigen Titel mit vier Augen suchen und zum Glück dann schnell gefunden. – Emilia betrat ein zweites Mal die Hallenmitte. Jetzt konnte sie endlich ihre Übung vorführen! - Sie tat das angesichts der zusätzlichen Aufregung sehr souverän!

Die weiteren zahlreichen Einzel- und Gruppenauftritte der RSG verliefen dann ohne weitere Patzer meinerseits und von Seiten der Gymnastinnen ohnehin in gewohnter, beachtlicher Qualität. Zum Abschluss gab es dieses Jahr wieder eine große Vorführung: Die ganz Kleinen und die ganz Großen waren in dieser Choreografie vereint. Das ist in der Rhythmischen Sportgymnastik etwas Besonderes.

Speziell für das Jahr 2020 choreographierten sie die Aufführung zum Thema „Roaring 20s“. Es handelte sich um eine Mischung aus den originalen Tänzen der zwanziger Jahre und Elementen der Rhythmischen Sportgymnastik. In gemeinschaftlicher Arbeit hatten sich die älteren Mädels diese Aufführung im Trainingslager in Seibersbach im Oktober ausgedacht.

Durch die unterschiedlichen Trainingszeiten war das gemeinsame Üben eine besondere Herausforderung. Hilfreich ist hierbei sicherlich, dass die Trainerinnen um Marion Sölter (Katharina Lauer, Sophie Saidi, Natalia Sajarnaja und Lena Tschirpke) selbst bereits als Mädchen in der RSG unseres Vereins gemeinsam aktiv waren und deshalb eng verdrahtet sind.

Nun zu den Jungs:

Die Trainer Robin Ulrich und Jannik Duch betreuen die Jungs im Allgemeinen Gerätturnen. Ihre Gruppe, die auch an Gauturnfesten und bei den Vereinsmeisterschaften teilnimmt, zeigte an Trampolin und Barren viel Freude am Turnen.

Ein paar Vorführungen später sahen wir die Jungs der Leistungsriege im Alter von 11-13 Jahren. Sie wird von Massoum Saidi betreut. In ihrer Vorführung wurden diesmal ebenfalls Übungen an Barren und Trampolin gezeigt. Die Jungs nehmen regelmäßig an Meisterschaften teil und zeigten auch an diesem Abend ihr Können.

Volkmar Schrödel betreut schon seit Jahren die altersmäßig mit 12-22 Jahren recht breit aufgestellte Riege der jugendlichen Leistungsturner. Parallel hat sich daraus die Showgruppe Wahnwitz gebildet. Sie hat im vergangenen Jahr erstmals bei Team-Wettkämpfen des Deutschen Turnerbundes teilgenommen und konnte sich im Sommer als Rheinland-Pfalzmeister für die Deutschen Meisterschaften, dem „Rendezvous der Besten“ in Berlin qualifizieren. Hier zeigte sie eine starke Leistung und wurde mit dem Prädikat „Hervorragend“ ausgezeichnet.

Ohne intensives Training an den einzelnen Geräten wären solche Leistungen nicht möglich.

Nachdem wir die letzten Jahre mit einer ausgefeilten Show verwöhnt wurden, wurde diesmal von den Turnern gezeigt, was die solide Grundlage solcher Shows ist: Die Turnstunde.

Mit spielerischer Leichtigkeit wurde dem Zuschauer ein Einblick in diesen Trainingsalltag gezeigt. Zu sehen gab es in dichter Abfolge Übungen an Ringen, Seitpferd und Boden. Dass hier eine Showgruppe am Werke war, konnte man daran sehen, wie koordiniert die Wechsel zwischen den Turnern an den verschiedenen Geräten abliefen, ohne dass sie allzu viel für den Auftritt üben musste.

Die Nikolaus-Turnschau geht traditionell mit dem Eltern-Kind-Turnen dem Ende entgegen. Die zwei Eltern-Kind-Gruppen des Vereins sind so beliebt, dass zurzeit wegen fehlender Hallenzeiten keine weiteren Teilnehmer aufgenommen werden können.

Mit ganz viel Engagement gestaltet das Trainerteam von Claudia Wolf, Khadija Nazam und Jan Hendrik Blanke Woche für Woche die Turnstunden für unsere Kleinsten, die mit großer Begeisterung dabei sind.

Weil die zahlreichen Programmpunkte der Turnschau einen besonders straffen Zeitplan erforderten, wurde diesmal nicht wie bisher die Hallenfläche in einen Abenteuerspielplatz verwandelt, auf dem die Kinder zu weihnachtlicher Musik hüpfen, balancieren und klettern konnten. Stattdessen sahen wir einen Tanz zum Lied „Nikolaus und Nikoletta“. - Die Freude unserer kleinsten Vereinsmitglieder war trotz des relativ kurzen Auftritts auch hierbei deutlich zu spüren.

Danach kam der Nikolaus dann (ohne Nikoletta) mit seiner Glocke, rotem Mantel und weißem Rauschebart herbei.

Der Nikolaus, müde von der langen Reise, nahm Platz bei den Kindern, die sich um ihn versammelt hatten. In alter Tradition ließ er sich von den Kindern Weihnachtsgedichte vortragen. – Mensch, dachte ich mir. So viele gut auswendig gelernte Weihnachtsgedichte haben wir in den letzten Jahren aber nicht gehört! – Der Nikolaus, sichtlich erfreut darüber, rückte seine Päckchen raus und die Turnschau 2019 ging zu Ende.

Im Anschluss gingen viele von uns Helfern, Aktiven und Trainern in die nahe gelegene Gaststätte „zum Olivenbaum“, wo, inzwischen in neuen Räumlichkeiten, leckere Pizza und Pasta auf uns wartete. Nach einem so schönen, wenn auch ziemlich anstrengenden Nachmittag schmeckt es ohnehin besonders gut!

*Jörg Sandmann*

## Leistungs Bilanz Leichtathletik 2019

### Weltmeisterschaften:

Heinz Kuhn M80 4. Platz Hochsprung

### Deutsche Meisterschaften:

Heinz Kuhn M80 2. Platz Hochsprung

### Rheinland Pfalz Meisterschaften

Neele Klenke Hammerwerfen Platz 1  
Kugelstoßen Platz 2

### Julia Köhler

Hammerwerfen Platz 2  
Kugelstoßen Platz 4



Unsere Hammerwerferinnen Neele Klenke und Julia Köhler (rote T-Shirts)

inmitten der deutschen Wurfelite.



Rheinland Pfalz Meisterschaften 2019 im Rahmen des Landesjugendsortfestes

Neele Klenke (links) Platz 2, Julia Köhler (2 v.re) Platz 4



### Paul Meyer

Rheinland-Pfalz Meister Hammerwerfen Platz 1  
Rheinessen Meister im 3000m Lauf

### Rheinessen- (LVR) Meisterschaften

Enrico Landgraf 1. Platz 800m Lauf  
1. Platz Dreisprung  
3. Platz 80m Hürden  
5. Platz Weitsprung  
3. Platz im LVR Cup

Philipp Offermann 1. Platz 800m  
1. Platz Hochsprung  
1. Platz 60m Hürden  
4. Platz 75m Lauf  
1. Platz Blockwettkampf Lauf

Philipp startet leider nicht mehr in der Leichtathletik, da er sich ganz auf Fußball konzentrieren will.

Neele Klenke 1. Platz Kugelstoßen  
1. Platz Hammerwerfen  
1. Platz Diskuswerfen  
2. Platz Speerwurf

Julia Köhler 2. Platz Kugelstoßen  
3. Platz Speerwurf  
2. Platz Hammerwerfen  
2. Platz Diskuswerfen

Niko Croll M45 1. Platz 3000m Lauf

Louis Maximilian Meyer 3. Platz Blockwettkampf Lauf

Rüdiger Lademann M40 Kugelstoßen, Diskuswerfen,  
Speerwerfen



Rüdiger Lademann M40 beim Speerwurf

Rüdiger ist ein ehemaliger Deutscher Junioren Meister im Speerwurf und ist in seiner Altersklasse, M40, in Deutschland an der Spitze in den Wurfdisziplinen.

Rüdiger fungiert bei uns auch als Wurfrainer

Franzi Baumhäkel W 10          1. Platz Mehrkampf



v.links Trainer G. Krebs, Eefke Klenke, Franzi Baumhäkel, Maira Kordy.

Es war Franzis erster Wettkampf in der Leichtathletik und sie gewann den Mehrkampf mit knapp 100 Punkten Vorsprung.

Maira Kordy ist amtierende Meisterin im 800m Lauf

Neben der Auflistung der LVR Titel besteht die Leichtathletik Gruppe natürlich noch aus weiteren Athleten.

Zunächst ist da unsere starke Werfertruppe



v.links Rüdiger Lademann, Dela Michael Dzidonu, Julia Köhler, Sena Marie Blattner und Paul Meyer

Unsere Mitglieder der Freitags Trainingsgruppe beim abschließenden Spiel



v.l.s Greta Verse, Yanik Perez, Clara Ziegler, Sena Marie Blattner, Clara Offermann. Clara Offermann ist schon seit 2017 in der Leichtathletik und Clara Ziegler ist vom USC zu uns gestoßen. Zwei Claras ;)

Zur Trainingsgruppe zählen noch Charlotte Spars-Bardong, Kiana Baran, Carolin Grötschel, Pola Schultz, Emily Peinelt. Anna Wagner, Marie Wagner

Niko Croll trainiert die männliche Jugend: Paul Meyer, Marius Geurts, Enrico Landgraf und Lukas Acker.



Meisterehrung v.l.s. Rüdiger Ulrich, Maira Kordy Pedraza, Franzi Baumhäkel, Julia Köhler und Neele Klenke

Unser Dank gilt auch unserem Trikotsponsor „Druckbetrieb Lindner“.

Als Schlussbemerkung ist interessant zu erwähnen, dass der USC Mainz mit dem MTV von 1817 eine Startgemeinschaft W U16 bilden wollte, was aber abschlägig beschieden wurde.

*G.Krebs*

# Badminton



Wie in jedem Jahr, begann auch das Jahr 2019 gesellig mit unserer alljährlichen Jahreseröffnungsfeier in der Achatiuskirche. Wie üblich, gab es neben der wirklich außergewöhnlich netten Gesellschaft ein vorzügliches Buffet.

Diese Stärkung hat sicherlich auch jedes Mitglied benötigt, denn bereits im Februar haben wir unsere alljährlichen Vereinsmeisterschaften ausgetragen. Im sportlichen Wettkampf konnten sich am Ende Katharina Börsch bei den Damen und Leon Berning bei den Herren durchsetzen. Das gemischte Doppel konnten Heike Heinzl und Adrian Jaich für sich entscheiden.



## Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung 2019 fand wie jedes Jahr kurz vor den Sommerferien statt. Da nicht nur die JHV mit 21 Teilnehmern sehr gut besucht

war, sondern auch unsere Mitgliederzahlen mit über 80 Mitgliedern einen neuen Rekord erreicht hatten und die Trainingshallen entsprechend voll waren, wurde ein vorläufiger Aufnahmestopp für neue Mitglieder beschlossen.

## Gesellige Veranstaltungen im Sommer

Da sich die Badmintonabteilung traditionell in den Sommerferien zu sportlichen und geselligen Aktivitäten trifft, wurden dieses Jahr gleich zwei gemeinsame Ausflüge geplant. Bettina Thiel organisierte für den 12. Juli eine sehr angenehme Radtour mit anschließendem Kaltgetränk.

Im August trafen wir uns dann zum alljährlichen Sommergrillen bei Katharina im Garten. Ein wundervoller Tag, der allen beteiligten sicherlich eine extra Portion Entspannung beschert hat!

Zum Ausklang des Sommers konnten alle Wanderwilligen am 13. Oktober bei bestem Wetter die Wanderstrecke von Kestert nach St. Goarshausen bestaunen.



## Lehrgang und Training

Der vom Badmintonverband Rheinland-Pfalz organisierte Workshop zum Thema "Einzeltechnik" wurde auch in diesem Jahr gut angenommen.

Ein großer Dank geht an alle unsere Mitglieder, die jedes Jahr maßgeblich dazu beitragen in einer solch tollen Atmosphäre neben dem Training auch allerlei andere Dinge erleben zu können!

# MITTWOCH ohne LOTTO ist wie Pizza ohne Käse



**LOTTO — Jeden Mittwoch  
Jeden Samstag**

... auch online spielbar. [www.lotto-rlp.de](http://www.lotto-rlp.de)

**LOTTO**  
Rheinland-Pfalz  
*Partner des Sports*

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen. Nähere Informationen unter [www.lotto-rlp.de](http://www.lotto-rlp.de). Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).



## Einblick in die Fechtabteilung

Auch das Jahr 2019 war von Fleiß, sportlichen Höhepunkten, tollen Leistungen und viel Engagement geprägt. Doch auch die eine oder andere traurige Nachricht oder Enttäuschung war zu verzeichnen, alles in Allem überwiegt doch der zufriedene Blick. Ich habe ein paar Aspekte herausgegriffen, um einen Überblick über das, was so in einem (halben) Jahr passiert, zu geben.

### Ehrenamt

Ohne die Mithilfe der ganzen Eltern und Helfer hätten wir 2019 nicht stemmen können! - Es waren vor allem SEHR VIELE Aufgaben gleichzeitig und in hoher Taktung zu absolvieren. Mit Andrea Michel als Kassenwartin, Georg Rothe (stellv. Abteilungsleiter), Klaus und Ulla Bermuth (Orga- und Cafeteria bei den MTV Turnieren) und mir als Kernteam eine fast unlösbare Aufgabe. Bei allen, die 2019 ermöglicht haben, möchte ich mich bedanken! 1999 hätte ich mir in keinster Weise träumen lassen, dass aus dem Wunsch von ein paar (Ex)-Studenten, die noch ein bisschen daddeln wollten, eine so abendfüllende Veranstaltung werden würde. Hätte ich es gewusst, vielleicht...

### ARGE

Der Leistungssport Fechten in Rheinland-Pfalz ist in der sogenannten Arbeitsgemeinschaft Fechten (ARGE) gebündelt. 4 Vereine (TG Worms, KSC Koblenz, CTG Koblenz, MTV Mainz) und 4 Verbände (Deutscher Fechterbund, Landessportbund Rheinland-Pfalz, Südwestdeutscher Fechtverband, Fechterbund Mittelrhein) haben beschlossen die Förderung des Fachtens in Rheinland-Pfalz zusammen zu fördern. Diese Arbeitsgemeinschaft ist die Grundlage für die

sehr gute Förderung durch das Land. Der MTV ist hier sehr prominent vertreten und hat die Struktur maßgeblich mitgestalten können. Mehrere Treffen zur Absprache finden jährlich statt und – auch wenn von Gemeinschaft nicht immer viel zu spüren ist – so können wir eine sportliche-administrative Verbesserung feststellen, die der MTV allein nicht hätte stemmen können.

### Landesstützpunkt

In 2018 wurde der MTV auf Grund von Struktur, Erfolgen und Entwicklungsmöglichkeiten erstmalig zum Landesstützpunkt Fechten ernannt. Diese Ernennung haben wir 2019 erneuern können. Damit schwimmen wir auch weiterhin im Sport weit vorne mit! Neben Zuschüssen ist damit auch ein administrativer Aufwand verbunden, der nicht zu unterschätzen ist. Zur Zeit trainieren 7 Landeskader und ein Bundeskader (VKN) am Landesstützpunkt.

### Nachwuchsleistungszentrum des Deutschen Fechterbundes

Auf Grund der ausstrahlenden Wirkung des Fachtens beim MTV hat sich der Deutsche Fechterbund entschlossen, ein Evaluierungsverfahren zu starten. Wir gehen davon aus, dass wir Mitte 2020 das Verfahren abschließen können und dann mit dem großen Banner der DFB als Nachwuchsleistungszentrum ausgezeichnet werden. Das wäre für die Fechtabteilung ein Meilenstein, da wir aus der örtlichen oder regionalen Sichtweise in eine bundesweite aufsteigen würden. Es wäre toll, wenn es klappt würde!

### Trainer

Nach nur 8 Monaten hat uns Marius Galatanu wieder verlassen. Wir hatten ihn mit viel Mühe und Engagement

aus Rumänien nach Deutschland geholt; er hat sich offensichtlich bei uns nicht wohl gefühlt und ist nach kurzem Intermezzo dann nach Koblenz gewechselt. Die gemeinsame Anstellung eines Trainers sowohl in Mainz als auch in Koblenz hat sich nicht als Erfolgsmodell bewährt.

Umso glücklicher sind wir mit Gergö Bujdoso einen adäquaten Ersatz für Marius Galatanu gefunden zu haben. Gergö Bujdoso war viele Jahre Trainer in Koblenz, Toronto, Solingen und wieder in Koblenz. Seit Oktober 2019 steht er uns nun als weiterem Fechttrainer neben Eduard Iliescu zur Verfügung. Zusammen mit Anton Kirst betreut er die Florettfechter und die Säbelherren. Mit Gergö und Anton ist ein neuer Wind in die Herrenriege eingezogen und die Dynamik hat deutlich zugenommen. Wollen wir hoffen, dass wir diesen Elan auch in allen Gruppen halten können!

Ab 2020 werden wir zusehen, dass wir die Anzahl an C-Lizenzen im Nachwuchsbereich erhöhen können, um auch bei den jüngeren Fechtern eine gute Ausbildung auf breiterer Front zu ermöglichen.

### **Kampfrichter**

Zur Zeit können wir mit Gergö Bujdoso auf eine internationale B-Lizenz und mit Felicitas von Witzendorff und Svend Berger auf zwei nationale C-Obmann-Lizenzen zurückgreifen. Angesichts der Menge an Wettkämpfen, die sich am Wochenende häufig überschneiden, sicherlich ein Mangel. Zudem wird Gergö schon jetzt sehr häufig vom Deutschen Fechterbund auf Weltcupturnieren als Obmann eingesetzt. Ende 2019 haben wir zusammen mit Fechtern aus Nürnberg unseres ehemaligen Trainers Lucian Dobrin einen D-Obmann-Lehrgang durchgeführt. In 2020 sollen die praktischen Prüfungen abgelegt werden. Dann wird die Abteilung in einer deutlich besseren Verfassung sein und kann mehrere Wettkämpfe gleichzeitig beschicken.

### **Lehrgänge**

Die Leistungsbereitschaft in der Fechtabteilung ist im Allgemeinen sehr hoch, jedoch ist die Gruppengröße häufig nicht ausreichend, um national und international punkten zu können. Daher sind wir darauf angewiesen, unsere Fechter immer wieder auf nationale und internationale Lehrgänge zu schicken. So sind unsere Fechter neben dem Training in Mainz fast im Wochenrhythmus auch in Tauberbischofsheim oder Koblenz zu finden, um sich dort zu messen. Die Landeskader haben an 2 nationalen Lehrgängen und im Sommer an einem 8-Tageslehrgang in Chianciano Terme (Toskana) teilgenommen. Das wollen wir in 2020 weiterführen, es war inhaltlich, kulturell und sportlich eine tolle Sache!

### **Erfolge Jugend**

Die Jugendfechter im Säbel beweisen sich vorrangig bei der Turnierserie Nürnberg-Künzelsau-Eislingen-Mainz und bei den Wettkämpfen in Wetzlar-Dormagen-Bonn-Mülheim sowie in Breslau. Konnten wir in den letzten Jahren immer wieder über erfreuliche und rege Teilnahmen berichten, so zeigt sich nun die Fokussierung auf die anderen Baustellen. Bis auf Greta, Hanna, Kiana und Gero – die sich allerdings sehr gut präsentiert haben – konnten wir mangels Masse keine größeren Akzente setzen. Ich hoffe, dass sich das in der Saison 2020 ändern wird.

Saisonhöhepunkt der starken Jugendfechter im Sommer 2019 waren sicherlich die Deutschen Meisterschaften. Mit 16 Fechtern bei der DM in der B/A und den Junioren sowohl im Florett als auch im Säbel haben wir uns sehr stark präsentieren können. Die Damensäbelmannschaft konnte sowohl in der A Jugend (Abigail Tropmann, Alina Korfmann, Victoria Graudins, Catalin Graudins) als auch bei der B-Jugend (Judith Buntkirchen, Alina Korfmann, Victoria Graudins, Catalin Graudins) Platz 4 belegen. Platz 3 von Victoria Graudins und Platz 6 von Catalin Graudins in der B-Jugend sind sportlich bei all den generell guten Leistungen hervorzuheben.

Victoria Graudins konnte sich in dieser Saison erheblich steigern und sich für die internationale Quote empfehlen.

Punktgleich mit Platz 3 der Deutschen Nominierungsrangliste hat sie äußerst knapp die Qualifikation für die EM und WM verpasst.

### Erfolge Aktive

Seit Jahren konnten nur diese Damen zeigen, dass sie national sportlich mithalten können, wenn auch nicht weit vorn. Umso erfreulicher zeigt sich die Saison 20. Mit drei Herren (Lukas Hahn, Gergő Bujdosó und Svend Berger) sowie Gunilla Graudins haben gleich 4 MTVler beim ersten Q-B-Turnier der Saison teilgenommen. Drei davon haben Punkte für die Deutsche Rangliste gesammelt. Ich hoffe, dass der Trend anhält und wir bei den Aktiven mehr Präsenz zeigen können.

### Erfolge Senioren

Gunilla Graudins führt die Deutsche Rangliste mit Platz 1 an, und der einzige Wehrmutstropfen war Platz bei den Deutschen Meisterschaften, ansonsten aber eine perfekte Saison. Bei mir lief die Saison ordentlich aber nicht herausragend. Umso überraschter war ich, für die WM in Kairo nominiert zu werden. Das zweitbeste deutsche Ergebnis hat den DFB bewogen mich auch für die Mannschaft zu nominieren. Hier gelang das Kunststück Platz 2 und somit Silber zu erreichen.

*Svend Berger*





**Wir machen das klar.**

**VISUELL**

Visuell Augenoptik ▶ Breite Straße 56-58 ▶ 55124 Mainz ▶ 06131/42541

[www.visuell-augenoptik.de](http://www.visuell-augenoptik.de)



## Regionalliga auf der 17!!!

Es ist leider schon wieder einige Zeit her als man in den Vereinsnachrichten etwas über unsere einzelnen Fußball-Jugendmannschaften lesen konnte!

Für den 2002er-Jahrgang möchten wir diese Tradition jetzt gerne wieder aufnehmen, zumal die Jungs in der Saison 2018/2019 den größten sportlichen Erfolg in der jüngeren Vereinsgeschichte geschafft haben und vor allem ein verschworener Haufen sind, die sich nicht nur zum Fußball spielen treffen!!

Nachdem die Jungs in der Saison zuvor als jüngerer Jahrgang ungefährdet Meister in der Landesliga wurden, sind sie nun durch die Verbandsliga direkt in die Regionalliga marschiert!!!

Der Gewinn der Südwestmeisterschaft im Futsal im Winter gab Rückenwind für die Rückrunde, und die Jungs wurden Vizemeister hinter der U16 des 1.FC Kaiserslautern! Nach hartem Kampf konnten wir uns gegen namhafte Mannschaften wie Pirmasens, Gau-Odernheim und Meisenheim am letzten Spieltag durchsetzen! Da der FCK nicht aufsteigen konnte, reichte der 2. Platz zum Aufstieg!



Parallel zu dieser fulminanten Rückrunde unterstützten die Jungs sogar noch unsere U19 und spielten teilweise an Wochenenden doppelt! Hier sprang dann der 3. Platz in der Kreisliga heraus, der dann letztlich auch zum Aufstieg der U19 in die Landesliga Rheinhessen berechnete, wenn auch hier die Funktionäre des Verbands etwas „angeschubst“ werden mussten!

Dass derartige tolle Leistungen allerdings Begehrlichkeiten bei anderen Vereinen wecken, mussten wir (teilweise leidvoll) erfahren! Fast alle Spieler wurden während und nach der Saison von anderen Vereinen angesprochen, die sich wieder einmal die Jugendarbeit der 17er zunutze machen wollten, und leider wechselten einige Spieler in höherklassige Vereine, was

sportlich aber nur bei 2-3 Spielern Sinn gemacht hat!

Es verblieben aber 15 Jungs, für die die Kameradschaft auf der 17 trotz höherklassiger Angebote wichtiger war und die noch enger zusammengerückt sind! Zusammen mit 2 neuen Torhütern bildeten wir nun die U19 und machten uns mit kleinem Kader auf, um uns in der Landesliga zu etablieren, was in der Vorrunde ganz gut gelungen ist!

Wir stehen bei einer Niederlage aktuell an der Tabellenspitze und sind Herbstmeister geworden!

Außerdem gibt es in der aktuellen Winterpause einige Rückkehrer im Kader, die bereits nach einer halben Saison gemerkt haben, dass es doch wieder etwas besonderes ist, auf der 17 zu kicken!

Wir starten also mit 21 Jungs in die Rückrunde und sind zuversichtlich, dass wir unseren Weg weitergehen, bei dem Spaß an erster Stelle steht!

Mal schauen, was die Rückrunde bringt! Uns Trainer macht es unheimlich stolz zu sehen, wie die Mannschaft zusammengewachsen ist, was sie für eine tolle Einheit bildet und wie sich die Jungs nicht nur als Fußballer entwickeln! Macht weiter so!!!

Ein besonderer Dank geht natürlich auch an die Eltern, die die Mannschaft immer zahlreich unterstützen, anfeuern und Hilfestellung geben! Auch ein eingeschworener Haufen!

8zhn7zhn!!!

*Johannes, Julian und Sven*

### **Einladung zur Abteilungsversammlung der Fußballabteilung**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Sportfreunde, wir laden Sie/Euch herzlich zu unserer jährlichen Abteilungsversammlung der Fußballabteilung des TV 1817 Mainz ein.

Wann: Mittwoch, 16. September 2020  
Uhrzeit: 19: 30 Uhr  
Wo: Vereinsheim des MTV 1817  
Adresse: Schillstraße 15  
55131 Mainz

#### Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorstand (Herr Voges, Herr Dietz)
  2. Berichte der Abteilungsleiter (Herr Voges, Herr Dietz)
  3. Bericht des Jugendleiters (Herr Dietz)
  4. Bericht der Kassiererin (Frau Veit -Woschnitza)
  5. Bericht des Kassenprüfers (Carlo D´Antonio )
  6. Entlastung des Vorstandes
  7. Neuwahl des Vorstandes
  8. Wahl des Kassierers/in
  9. Wahl des Kassenprüfers
  10. ggf. Stellen von Anträgen
  11. Verschiedenes
- Anträge zur ordentlichen Abteilungsversammlung sind schriftlich mit Begründung bis zum Donnerstag, 30. April 2020 an den Vorstand zu richten (Anschrift: TV 1817 Mainz, Fußballabteilung, Schillstraße 15, 55131 Mainz, E-Mail: [info@mtv1817.de](mailto:info@mtv1817.de)).
  - Stimmberechtigt sind alle Mitglieder nach Vollendung des 18. Lebensjahres.
  - Jugendliche (A-Junioren) sind herzlich eingeladen, an der Hauptversammlung teilzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen  
Mainz den 16. März 2020

gez. Wilfried Voges

gez. Gerhard Dietz



## Aufstieg der Damenmannschaft in die Kreisliga

Gerade einmal drei Jahre war es her, als die Handball-Damenmannschaft gegründet wurde. Anfangs noch mit vielen Anfängern und ein paar wenigen Handballdamen, die schon länger nicht mehr auf der Platte standen. Über die Jahre hat sich ein fester Kern etabliert der mit jedem Training und mit jedem Spiel besser wurde. Den Trainern (Steffen Ullrich, Maximilian Wulf und Sebastian Brand) war schon früh bewusst welches Potential in dieser Mannschaft schlummerte und die Saison sah erst überhaupt nicht danach aus, dass man oben mitspielen würde. Die ersten vier Spiele gingen verloren und da wir zu wenig Schiedsrichter stellen, mussten wir auch noch mit -2 Punkten in die Saison starten. Aber dank einer wahren Leistungsexplosion und etwas Glück konnten die Mädels am Ende der Saison Platz 2 für sich behaupten und durften aufsteigen. Nicht zuletzt das entscheidende Spiel am letzten Spieltag in Kirn bildete den emotionalen Höhepunkt, auch dank der Unterstützung der mitgereisten Herrenmannschaft die für Stimmung auf den Rängen sorgte. Das Ziel für die neue Saison ist ganz klar der Klassenerhalt. Aber auch



hier wissen wir welches Potenzial in unseren Damen steckt und sehen sehr positiv in die Zukunft.

## Travemünde Beach-Cup 2019

Fast schon traditionell machte sich ein Tross aus Damen und Herren am verlängerten dritten Juniwochenende auf die weite Reise nach Travemünde an der Ostsee um die Saison gleichsam ausklingen wie auch einläuten zu lassen. Abwechselnd auf einem der vielen Plätze am Strand gab es einen Schlagabtausch nach dem anderen gegen hauptsächlich in Norddeutschland ansässige Teams die entsprechend besser mit dem Untergrund zurecht kamen als unsere rheinhessischen Hallenfüße. Etliche Male konnte man sich per Unentschieden in ein Penaltyschießen retten, was letztendlich doch verloren ging. Aber alles halb so wild, da man bereits schon Sonntags die Heimreise antrat während die Finalrunde lief. Im Vordergrund stand aber das Miteinander als Mannschaften und auch als Abteilung. Für das Turnier 2020 ist bereits wieder ein Herrenteam des MTV 1817 gemeldet.



## Neues aus der Jugendabteilung

Auch in diesem Jahr können wir einen großen Zuwachs in der Kinderhandballabteilung des MTV von 1817 verzeichnen. Mittlerweile sind es mehr als 60 handballbegeisterte Kinder, die in der Sporthalle des Schlossgymnasiums mit Einsatz, Lernbereitschaft und vor allem auch mit viel Spaß an der Sache den Ball in die Hand nehmen.

**Die Minis und die F-Jugend** trainieren mittwochs in der Sporthalle des Schlossgymnasiums. Seit der Saison 2019/2020 hat der Handballverband eine F-Jugend eingeführt. Sie besteht aus älteren Minis (Jahrgänge 2011 und 2012). Ziel ist es hierbei, die F-Jugendlichen an einen normalen Spielbetrieb heranzuführen. Die F-Jugend spielt 7-8 mal in der Saison kleine Turniere mit jeweils 3 Mannschaften.

**Die Minis** (Jahrgänge 2013 und 2014) fahren ebenfalls regelmäßig zu ihren Turnieren. Auch unser Verein richtet jährlich ein Turnier aus. Diesjähriger Termin auf unbestimmte Zeit verschoben.

*Trainer: Stephi und Sascha D.*

**Die E-Jugend** (Jahrgänge 2009 und 2010) spielt in der aktuellen Hallenrunde sogar mit 2 Mannschaften. Das Training findet dienstags und donnerstags in der Sporthalle des Schlossgymnasiums statt. Hier spielen, wie auch in der F-Jugend und bei den Minis, Mädchen und Jungen zusammen.

*Trainer: Lea, Felix, Sharif und Sascha D.*

**Die D-Jugend** (Jahrgänge 2007 und 2008) ist unsere älteste Jugendmannschaft. Mädchen und Jungen können auch hier zusammen trainieren und spielen. Trainiert wird parallel zur E-Jugend im Schlossgymnasium. Da wir in diesem Altersbereich lediglich 6 -7 Spieler haben, wird die D-Jugend von ambitionierten Spielern der E-Jugend unterstützt.

*Trainer: Lea, Felix und Sharif.*

**Neu seit Oktober 2019** ist eine vierzehntägliche Trainingseinheit für unsere Jüngsten (Jahrgänge 2015 und jünger). Das Training findet 14-täglich, immer samstags, in der Gymnastikhalle der Feldbergschule statt.

*Trainer: Jamie, Verena und Steffen.*

Neben den Trainingseinheiten gab es noch verschiedene Veranstaltungen, wie die jährliche Abschlussfahrt zum Bundesliga Handballspiel der Eulen aus Ludwigshafen und die große Weihnachtsfeier im Schloss. Ein weiteres Highlight war das erstmalig von uns ausgeführte Jedermann-Turnier. Viele junge, aber auch schon ältere Handball-Interessierte bevölkerten die Sporthalle des Schlossgymnasiums und so manches Schmankele war zu bestaunen. Eine Veranstaltung, die auf jeden Fall eine Fortsetzung finden sollte.

Zum Schluss möchte ich unseren Trainern danken, die neben anderen Aufgaben im Verein viel Engagement und Zeit in die Jugendarbeit investieren. Danke an die Eltern für die vielen Kuchen und Kaffee, sowie für die vielen Fahrten durch das schöne Rheinhessen. Danke auch an die Verantwortlichen innerhalb der Handballabteilung für ihre Präsenz und Hilfe.

Auf das nächste erfolgreiche Jahr unserer Handballjugend!

*Franc Trojer  
Februar 2020*

## Die Minis

Wie in den vergangenen Jahren haben wir positives von den Minis zu berichten. Die Kids im Alter von sechs bis acht Jahren sind weiterhin voller Tatendrang und Spaß dabei. Rund zwanzig Mädchen und Jungen treffen sich einmal in der Woche im Schloßgymnasium (jeden Mittwoch von 16:15-17:45) zum Trainieren.

Zudem gab es in der Saison 2019/2020 eine kleine Änderung beim Handballverband Rheinhessen: zum ersten Mal wird eine F-Jugend Spielrunde ausgerichtet. Für uns bedeutet dies, dass die Kinder wesentlich öfter die Chance bekommen sich mit anderen Kindern in kleinen Handballspielen zu behaupten. Natürlich bleiben die altbewährten Mini-Spielfeste bestehen. Diese sind etabliert und für die Kinder ein wahres Highlight. Im Großen und Ganzen gibt es 10 Spieltage der F-Jugend und 6 Mini-Spielfeste an denen wir teilnehmen. Da bekommt jedes Kind, ob frischer Anfänger oder alter Hase, die Möglichkeit, dem Entwicklungsstand und Alter entsprechen seine Fähigkeiten zu zeigen und zu erweitern. In den vergangenen vier Monaten dieser Saison sind sehr große Fortschritte sichtbar, was uns als Trainer unglaublich stolz macht. Weiter so!



Nachwuchshandballer beim Mini-Spielfest in Budenheim

Interessierte Jungen und Mädchen dürfen natürlich jederzeit mal beim Training vorbeischaun.

Als Trainer möchten wir uns auch hier beim Förderverein bedanken. Durch dessen Hilfe war es uns möglich aufblasbare Mini-Tore zu bestellen. Dies ist eine große Erleichterung im Training und an den Spieltagen! Außerdem geht ein großes Dankeschön an Kristian, Spieler der 1. Herren, welcher uns tatkräftig beim Training unterstützt.



Abbildung 2: die Freude über unseren neuen Tore ist groß!

## Die Handballherren im Wandel...

Die Saison 19/20 begann damit, dass mehrere Leistungsträger aus privaten und beruflichen Gründen für unsere 1. Mannschaft nicht mehr zur Verfügung standen. Diese Lücken galt es nun zu schließen und eine neue Hierarchie in die Mannschaft einzuführen.

Im aktuellen Saisonverlauf können wir bis auf ein oder zwei Spiele mit der aktuellen Punktausbeute sehr zufrieden sein. Die Mannschaft wird nichts mit dem Abstieg zu tun haben, befindet sich allerdings aktuell immer noch in einem Findungsprozess, welcher von dem Trainerteam Sascha Bayer und Sven Keil positiv begleitet wird. Wir sind sehr optimistisch, dass der angestoßene Prozess weiterhin konstruktiv verlaufen wird.

Unsere 2. Mannschaft kämpft weiterhin um die ersten Punkte in der aktuellen Saison. Aber aufgrund der positiven Trainingsbeteiligung in den letzten Wochen und den damit verbundenen verbesserten Spielergebnissen können wir sehr optimistisch sein, dass bei den Jungs demnächst der Knoten platzen wird.

Alles in Allem befinden sich beide Mannschaften in diesem Jahr in einem Selbstfindungsprozess. Dieser Prozess wird die Entwicklung beider Mannschaften positiv beeinflussen und wir werden in der kommenden Saison gestärkt aus diesem Prozess hervorgehen.

*Mit sportlichen Grüßen*

*Die Handballherren*

RECHTSANWALTSKANZLEI

# Kerz & Giese

Rechtsanwalt

**Sven-Michael Giese**

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Rechtsanwältin

**Isabelle Hofmann**

Fachanwältin für Miet- und  
Wohnungseigentumsrecht

Umfassende rechtliche Beratung und Vertretung auf allen Rechtsgebieten.

Alte Mainzer Straße 10 • 55129 Mainz-Hechtsheim

Tel. 06131 / 50 90 99 • Fax. 06131 / 50 79 36

anwaltskanzlei@kerz-giese.de • www.kerz-giese.de

# Kegeln



Nach nun einer längere Pause, mal wieder ein Bericht von der Kegelabteilung.

Wir sind nun mal ein kleiner Haufen von acht Leuten die noch den Kegelsport lieben und ums Überleben kämpfen. So konnten wir in der Saison 2018/2019 mit nur 6 Spielern in einer vierer Mannschaft den Spielbetrieb aufrecht erhalten, was nicht immer leicht war, zumal Verletzungen und Schichtarbeit uns das schwer machten.

In der Meisterschaftsrunde 2018/2019 der Rheinhessenliga konnte mit 16:12 Punkten ein hervorragender 2. Platz belegt werden, dabei wurden alle Spiele auf der Heimbahn gewonnen und der Heimnymbus bewahrt.

Da unsere Mannschaft auch sehr alt ist, vier Spieler zwischen 50 und 72, hoffen wir junges Blut in unserer Abteilung aufnehmen zu können.

Aktuell zur Meisterschaftsrunde 2019/2020 wird mit 14:10 Punkten Platz 4 gehalten. Es stehen noch zwei Auswärtsspiele aus.

Auf der Heimbahn immer noch ungeschlagen, besteht die Hoffnung, dass der Heimvorteil auf diesen sehr alten Bahnen weiterhin Bestand hat.

Aktuell ist unser Sportkegler Markus Rupp Schnittbester mit 519 Holz pro Spiel auf unsern Bahnen, was eine Toppleistung ist, was unsere Gegner nur bestätigen können.

Es wäre schön, wenn uns die Kegelbahn noch lange erhalten bleiben könnte, nicht nur dass wir auf unsern Bahnen ungeschlagen bleiben wollen, sondern das unsere Gegner mit Erfurcht und Respekt auf unsern Bahnen sich sportlich beweisen möchten.

## Restaurant „GRACA“

*Schillstraße 15 · 55131 Mainz*

*Telefon 0 61 31 / 8 86 47 88 · Fax: 8 86 47 87*

*info@restaurant-graca.de · www.restaurant-graca.de*

**Unsere Öffnungszeiten:**

**Di. - Fr. 16.00 Uhr bis 24.00 Uhr · Sa. - So. 12.00 Uhr bis 24.00 Uhr**



# **LOCOMOTION**

Gesundheits- und Trainingszentrum

## **Fitness**

*Gerätetraining / Health Care Zirkel /  
Medizinisches Rückentraining /  
Multi Sling Training / Personaltraining*

## **Kurse**

*Pilates / Aquafit / Yoga / Spinning /  
Faszien Stretch / Bodyfit etc.*

## **Wellness**

*Innen- und Aussensauna / Massage /  
Bewegungsbad*

Obere Kreuzstr. 30 55120 Mainz 06131 / 9061245

[www.locomotion-mainz.de](http://www.locomotion-mainz.de)



- **Ambulante Rehabilitation**
- **Rehasport / Rehanachsorge**
- **Physiotherapie**
- **Physikalische Therapie**
- **Massage**
- **Ergotherapie**

**Partner des**



[www.rehamainz.de](http://www.rehamainz.de)



## Bericht der Medenrunde 2019 (Aktive / Senioren / Jugend)

Die Sommersaison 2019 verlief insgesamt sehr gemischt. In allen Bereichen gab es gute und weniger gute Nachrichten. Beginnen möchte ich mit den Aktivenmannschaften der Damen und Herren.

Der Tatsache, dass wir nur eine Damenmannschaft ins Rennen schicken konnten, stand die erfreuliche Nachricht gegenüber, nach einigen Jahren wieder zwei Herrenmannschaften melden zu können. Die Damen mussten nach einer komplizierten Saison leider den Abstieg aus der regional höchsten Spielklasse Rheinhessenliga in die A-Klasse antreten. Dabei hatte man an vielen Spieltagen mit der dünnen Spielerinnendecke zu kämpfen. Mehrfach mussten sowohl Spielerinnen der Seniorenteams als auch der Jugendmannschaften aushelfen, wobei insbesondere letzteres für diese eine erste tolle Möglichkeit war, im Aktiventennis Fuß zu fassen. Die Zahl der perspektivisch nachkommenden, guten Spielerinnen in den Altersklassen U18/U16 macht Hoffnung, die Mannschaft mittelfristig wieder in der Rheinhessenliga etablieren zu können. Der Mannschaft unter Mannschaftsführerin Lea Siegemund gelang es trotz dieser Problematik, einige äußerst knappe und sehenswerte Spiele zu gestalten, weshalb wir gespannt auf die kommende Runde blicken, in der eine komplett neue und vermutlich stark von aktuellen oder ehemaligen Jugendspielerinnen geprägte Mannschaft in der A-Klasse auf dem Platz stehen und sich dieser Herausforderung stellen wird.

Die Saison der beiden **Herrenmannschaften** verlief ungleich erfolgreicher. Beide Mannschaften konnten in ihren Spielklassen souverän den Aufstieg feiern, wozu ich an dieser Stelle erneut herzlich gratulieren möchte. Der ersten Mannschaft unter Mannschaftsführer Felix Melchior gelang die ersehnte Rückkehr ins

„rheinhessische Oberhaus“ Rheinhessenliga, die im kommenden Jahr wie üblich sehr stark besetzt sein wird. Die Mannschaft, teilweise um das ein oder andere neue Gesicht im Vergleich zum Vorjahr ergänzt, lieferte sich ein enges Rennen mit gleich mehreren konkurrierenden Teams, sodass sich oftmals äußerst spannende Begegnungen auf hohem Niveau ergaben. Die Entscheidung für den Aufstieg fiel erst in der allerletzten Begegnung, in der unbedingt 14 Punkte gewonnen werden mussten (normalerweise reichen 11 zum Sieg)! Das gelang in souveräner Weise mit einem 16:5 gegen den direkten Konkurrenten TC Weiler! In dieser Form wird man sich sicherlich auch in der Rheinhessenliga behaupten können und hoffentlich für die kommenden Jahre fest dort etablieren. Die 2019 seit einigen Jahren endlich wieder gemeldete zweite Herrenmannschaft, bei ihrer letztmaligen Meldung noch in der A-Klasse beheimatet (also der Liga, in der 2019 die erste Mannschaft antrat) wagte den Neustart in der C-Klasse. Mannschaftsführer Kilian Schmidbauer spielte sich mit dem Team souverän durch die Liga, sodass am Ende ein ungefährdeter Aufstieg in die B-Klasse zu Buche stand. Auch hier ist der jungen Mannschaft eine gute Rolle im kommenden Jahr durchaus zuzutrauen. Insgesamt ist



die Tatsache hervorzuheben, dass die Herrenabteilung zur Zeit personell wieder auf wesentlich breiteren Füßen steht als in den Vorjahren. Denn seit dem Wechsel einiger Spieler, die jahrelang die erste Mannschaft und das rheinhessische Tennis insgesamt erfolgreich prägten, zu den Herren 30, war die Breite des Kaders der Aktiven Herrenteams doch arg zurückgegangen. Hier trägt nun jedoch die Jugendarbeit der vergangenen Jahre Früchte und auch über das Netzwerk der Spieler in Uni und Beruf haben wieder einige tolle Spieler und Charaktere den Weg zum MTV 1817 gefunden.

Im Bereich der Seniorenmannschaften stellten wir bei den Damen wie in den vergangenen Jahren üblich drei Mannschaften, und zwar in den Altersklassen Damen 30, 40 und 50. Während die Damen 40 (MF: Nina Brambach) nach dem Abstieg im Vorjahr den sofortigen Wiederaufstieg in die Verbandsliga bejubeln durften, konnten sich die Damen 30 (Verbandsliga; MF: Annabella Greiff) und Damen 50 (Rheinhessenliga; MF: Ursel Kirschenmann) jeweils souverän den Klassenerhalt sichern. Es ist sehr erfreulich, dass wir in diesen Mannschaften weiterhin so viele aktive Spielerinnen im Verein haben, die nicht nur durch ihren sportlichen Erfolg begeistern, sondern auch im Vereinsleben vor allem an den Heimspieltagen die Anlage für alle Teams des MTV, aber auch für alle anwesenden Gegnerinnen und Gegner herrichten und bewirten. Von diesem Einsatz profitieren nämlich nicht zuletzt auch die anderen, parallel spielenden Mannschaften (Stichwort: Frühstück der Herren), weshalb es gilt, sich für diesen besonderen Einsatz noch einmal ausdrücklich zu bedanken und eine erfolgreiche Saison 2020 zu wünschen. Besonders hervorheben möchte ich an dieser Stelle auch Frau Ursel Kirschenmann, die neben ihrer Tätigkeit als Spielerin und Trainerin der Damen 50 nach wie vor zahlreiche Kinder und Jugendliche der Jugendabteilung als Trainerin betreut. Bei den männlichen Senioren trat wie im vergangenen Jahr nur die Mannschaft in der Altersklasse Herren 30 an, diesmal als neuformierte Spielgemeinschaft mit dem TC Marienborn unter Mannschaftsführer Tim Christoffer. Die Mannschaft konnte nach einer Saison mit einigen Höhen und Tiefen zwar nicht den Aufstieg in die Verbandsliga feiern,

spielte aber ebenfalls viele tolle Begegnungen in der Rheinhessenliga. Die tolle Zusammenarbeit in Spielgemeinschaft mit Marienborn soll so auch in der kommenden Saison fortgesetzt werden.

Die positive Entwicklung der Jugendarbeit der vergangenen Jahre zeigte sich in der vergangenen Saison an der erstmals seit langem wieder gemeldeten Zahl von zehn Jugendmannschaften. Teams in folgenden Konkurrenzen konnten wir ins Rennen schicken:

- Mädchen U18 I und Jungen U18 I
- Mädchen U15 I und Jungen U15 I, II und III
- Jungen U12 I und II
- Gemischt U10
- Gemischt U9

Den schon etwas erfahreneren Spielerinnen und Spielern gelang es jeweils ihre Spielklassen zu halten, auch wenn dieses Jahr leider keine Mannschaft einen Aufstieg feiern konnte. Andererseits bestritten auch zahlreiche Jugendliche ihr erstes offizielles Mannschafts- oder Turnierspiel überhaupt, wobei alle diese Herausforderung mit Bravour gemeistert haben und von nun an hoffentlich noch viele weitere Spiele folgen lassen werden. 120 (!) Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 18 Jahren sind aktuell Teil der Jugendabteilung mit Aussicht auf eine weitere Zunahme. Dieses Wachstum ist jedoch auch mit Schwierigkeiten verbunden, vor allem in Bezug auf die Anzahl an benötigten Trainern und Hallenkapazitäten im Winter (dazu später mehr). Nichtsdestotrotz führt an einer großen, starken Jugendabteilung kein Weg vorbei, um mittel- und langfristig den Nachwuchs für unsere Aktivenmannschaften wie auch den Tennissport generell zu sichern, was angesichts der großen „Konkurrenz“ an anderen sportlichen und sonstigen Angeboten, nicht zuletzt auch der Ganztagschule, nicht immer einfach ist.



Das Tenniscamp 2019 war ein absoluter Erfolg! Insgesamt 65 (fast doppelt so viele wie letztes Jahr!) Kinder nahmen unter der Leitung von 11 Trainern teil. Die erste Woche der großen Ferien hat sich bei unseren jungen 17ern mittlerweile fest als Tenniscamp-Woche im Sommerkalender etabliert. Auch in diesem Jahr war wieder alles dabei: Eine Menge Training auf und neben dem Platz, ein Schwimm- und Spaß-Tag im Taubertsbergbad, das große Abschlussturnier und natürlich eine Menge Spiel und Spaß für Kinder wie Trainer! Nach der

### Bericht zum Tenniscamp 2019



Preisverleihung, die dieses Mal ebenfalls größer ausfiel als in den vergangenen Jahren, war der perfekte Grundstein für die Ferien gelegt. Wie jedes Jahr sahen wir nicht wenige bereits in der letzten Ferienwoche zum allseits beliebten Sportcamp wieder. Zwei von sechs Ferienwochen mit Sport, insbesondere natürlich Tennis, zu verbringen, ist doch eine super Sache!

Daher möchten wir an dieser Stelle auch gleich auf die Termine für die Ferien-Camps 2020 hinweisen:

#### **TENNIS-CAMP:**

6.-10. Juli (erste Ferienwoche)

Info und Anmeldung: Volker Wiegand, Email: [tennis@volkerwiegand.de](mailto:tennis@volkerwiegand.de)

#### **SPORT- UND SPIEL-CAMP:**

10.-14. August (letzte Ferienwoche)

Info und Anmeldung: Volker Wiegand, Email: [home@volkerwiegand.de](mailto:home@volkerwiegand.de)



Das Tennis-Camp wird zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Vereinszeitschrift leider bereits ausgebucht sein. Für das Sport-Camp gibt es sicher noch Plätze!

### Bericht der LK-Turniere 2019 (1817 Open / Lotto Team Cup / Jugend Team Cup)

In diesem Sommer fanden insgesamt an 4 Wochenenden LK-Turniere auf unserer Anlage statt. Die inzwischen zur Tradition gewordenen 1817 Open und der 1817 Lotto Team Cup gingen dieses Jahr in die 5. Runde. Neu veranstaltet wurde der 1817 Sparda-Bank Jugend-Team Cup, der besonders Jugendliche anspricht, die bisher noch keine oder nur wenige Turniere gespielt haben.

\*\*\*Constantin Supper und Anna Herding gewinnen 5. 1817 Open\*\*\*

Die 5. 1817 Open fanden vom 22.08.2019 bis 25.08.2019 in den Konkurrenzen Herren, Damen, Herren 40 und Damen 40 statt.

Die Herren-Konkurrenz brachte es auf stolze 45 Teilnehmer, auch die Damen-Konkurrenz war mit 20 Teilnehmern gut besetzt. Sehr erfreut waren wir über die Anmeldungen für das Tagesturnier der Damen 40 und Herren 40 am Sonntag – gleichzeitig Finaltag für die Damen- und Herrenkonkurrenz. 28 SpielerInnen konnten zugelassen werden, für weitere war leider kein Platz mehr – 6 Personen mussten auf die Warteliste.

111x Mal hieß es "Game, Set and match", dann war am Sonntag um 20:15 Uhr auch das letzte Match bei den 5. 1817 Open vorbei. Insgesamt kämpften über 90 Teilnehmer vier Tage lang in vier Konkurrenzen bei bestem Wetter um LK-Punkte, Pokale und vieles mehr!

In der Damen-Konkurrenz (10 der 20 Teilnehmerinnen waren übrigens noch unter 18 Jahre alt!) kann sich am Ende Anna Herding vom TSC Mainz als Siegerin krönen lassen. Sie entschied ein spannendes Finale auf sehr gutem Niveau gegen Sabina Schmidbauer vom TC Boehringer Ingelheim mit 6:4 6:4 für sich.

Bei den Herren (neuer Rekord mit 45 Teilnehmern!) freut sich am Ende Constantin Supper vom TEC Darmstadt über den Sieg. Er profitierte beim 6:2 6:2 Sieg gegen Johannes Holstege (DJK Mainzer Sand) sicherlich auch

davon, dass er kampflos ins Finale einzog und somit am Sonntag nur ein Spiel bestreiten musste. Dennoch hat er sich den Turniersieg sehr verdient - er gab im gesamten Turnier keinen Satz ab!

Den Sieg in der Damen-Nebenrunde holte sich Carolina Nöldner vom TC Laudert, bei den Herren ging der 1. Platz an Torben Deschauer vom TC Mainz.

Natürlich waren auch die 1817er reichlich vertreten, an die guten Ergebnisse von letztem Jahr konnten sie dieses Jahr jedoch leider nicht anknüpfen. Alex Iyimen, Sieger der 4. 1817 Open (ausführlicher Bericht im letzten Vereinsheft, auch auf unserer Homepage zu finden), konnte leider zum ersten Mal nicht am Turnier teilnehmen.

4 der 28 TeilnehmerInnen der Damen 40 und Herren 40 Konkurrenz kamen aus unserem Verein und konnten einige LK-Punkte sammeln. Zwei Spielerinnen (Caro Roos und Lea Siegemund) haben unseren Verein in der Damenkonkurrenz vertreten, Lea Siegemund musste sich im Viertelfinale gegen die spätere Siegerin Anna Herding mit 3:6 3:6 geschlagen haben.

Bei den Herren kamen insgesamt sieben Spieler von 1817, drei von ihnen (Timo Siegemund, Julian Zackl, Andi Rauda) zogen ins Viertelfinale ein, doch dort war



für alle Endstation. Dadurch hat der Finaltag dieses Jahr leider ohne 1817-Beteiligung stattgefunden.

Dennoch kann wieder Mal von einem außerordentlich gelungenen Turnier gesprochen werden. Erfreulich ist die kontinuierlich hohe Nachfrage zu unserem Turnier, sodass wir uns schon jetzt wieder auf die 6. 1817 Open freuen – der Termin ist 20.08-23.08.2020!



### \*\*\*Über 60 Teilnehmer beim 5. Lotto Team Cup\*\*\*

Der Lotto Team Cup ist eine Turnierserie des TV Rheinland-Pfalz für Hobbyspieler der Leistungsklassen 19 bis 23, auch Neueinsteiger ohne LK können an den Wettbewerben teilnehmen.

Wir beteiligen uns bereits seit dem ersten Jahr (2015) an der Turnierserie und so können wir nun auf fünf erfolgreiche Lotto Team Cups zurückblicken. Am 17.08. und 18.08. haben sich wieder über 60 Hobbyspieler auf der 1817 zusammengefunden, um LK-Punkte zu sammeln, aber vor allem, um eine schöne Zeit bei ihrem gemeinsamen Lieblingshobby zu verbringen. Man merkt jedes Jahr, dass die Stimmung beim Lotto Team Cup eine andere ist als bei den 1817 Open. Hier geht es weniger stark um das „unbedingte Gewinnen“, sondern vor allem um Geselligkeit und nette Gespräche!

Der Lotto Team Cup ist eine großartige Möglichkeit für Hobbyspieler, Wettkampfspiele zu bestreiten – ohne dabei von den sehr guten Spielern auseinander genommen zu werden. In den Konkurrenzen Damen, Damen 30, Damen 50 und Herren, Herren 30 und Herren 50 kommen daher jedes Jahr immer um die 50 Teilnehmer aus den verschiedensten Vereinen aus Rheinland-Pfalz zu uns – das Turnier wird als Tageturnier sowohl am Samstag als auch am Sonntag veranstaltet.

Auch 2020 darf das Turnier im Turnierkalender nicht fehlen – der Termin für 2020 lautet 01.08. und 02.08.





Skisport • Tennis • Outdoor  
Running • Sportmode • Teamsport



## Das Sportfachgeschäft in Mainz-Ebersheim

mit eigenen Parkplätzen

Unser Service für Sie:

- Skiservice in eigener Werkstatt
- Individuelle Skischuhanpassung
  - Skiverleih
  - Besaitungsservice
  - Testschläger
- Beflockung und Druck
- Kompetente Beratung durch Fachpersonal

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr – 14.00 - 18.30 Uhr

Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Tel.: 06136 - 9533881

 /skiundsportprofis

[www.skiundsportprofis.de](http://www.skiundsportprofis.de)

\*\*\*Sparda-Bank Jugend Team Cup Serie ein voller Erfolg  
– 1. Platz in der Vereinswertung für 1817\*\*\*

Der Sparda-Bank Jugend Team Cup ist eine nahezu identische Turnierserie wie der Lotto Team Cup. Zielgruppe sind Jugendliche der LK 20-23.

*Die Einzel-Serie richtet sich an alle Jugendspieler, die ihre Begeisterung für den Tennissport auch im Turnier erleben wollen – ohne den ganz großen Leistungsdruck. Junge Hobbyspieler können so erste Erfahrungen im Turniergeschehen sammeln, ihre LK verbessern und ihrem Sport inklusive angenehmem Wettkampfcharakter nachgehen. Zudem können die Kids bei dieser Turnierserie neue Eindrücke für ein künftiges Mannschaftserlebnis gewinnen, da alle Teilnehmer mit ihren Klubkameraden, Trainern, Eltern und Betreuern auch als Team reisen können und in der neuen Vereinswertung gemeinsam Punkte sammeln (entnommen aus <http://www.rlp-tennis.de/top/jugend/sparda-bank-jugend-team-cup/>).*

Wir unterstützen diese Idee und haben uns daher 2019 zum ersten Mal an der Jugend Team Cup Serie mit 2 Turnieren in den Sommerferien und Ende September beteiligt.

Der 1. 1817 Sparda-Bank Jugend Team Cup fand direkt nach unserem Tenniscamp am 06.07. statt. 34 Kinder und Jugendliche fanden den Weg auf unsere Anlage. Darunter befanden sich 19 SpielerInnen aus unserem Verein, die in den fünf Tagen zuvor nahezu alle am Tenniscamp teilgenommen haben und anschließend noch Lust auf einen weiteren Tag Tennis hatten. Beim 2. Turnier am 21.09. und 22.09. nahmen insgesamt knapp 75 SpielerInnen am Turnier teil – das hat unsere Erwartungen weitaus übertroffen!

Erfreulicherweise konnten wir den 1. Platz in der Vereinswertung erreichen, wodurch wir ein Materialpaket in Höhe von 300€ für die Jugendarbeit gewonnen haben! Danke an alle Jugendlichen für die rege Teilnahme bei unseren Turnieren.

Auch 2020 greifen wir wieder an und veranstalten nach

unserem Tenniscamp (11.07.) und im September (19.09./20.09.) zwei Jugend Team Cups.



*Bericht von Darius Gutte,  
Turnierleiter der 1817 LK-Turniere*

Wintertraining 2019/20 mit Kommentar  
zur aktuellen Hallensituation in Mainz

Während der Planungsphase zum Wintertraining 2019/20 im September vergangenen Jahres erteilte uns die Nachricht, dass die Bretzenheimer Tennishalle nun doch nicht mehr zur Verfügung stehen würde. Die Tatsache, dass wir dort die letzten Jahre in Kooperation mit dem Rollsportverein Mainz überhaupt noch über eine Halle verfügten, ist angesichts des rasanten „Hallensterbens“ in Mainz sicherlich als Glücksfall zu betrachten. Beim Rollsportverein wollen wir uns an dieser Stelle auch noch einmal für sein Entgegenkommen bedanken, ohne welches wir schon wesentlich früher im Winter ohne Halle dagestanden hätten. Von ehemals fünf Plätzen in Bretzenheim standen zum Tennisspielen am Ende nur noch zwei zur Verfügung, geteilt mit den ebenfalls von der schweren Situation betroffenen Kollegen vom TC Blau-Weiß Mainz. Die TSG Bretzenheim kann seit Wegfall ihrer Bretzenheimer Plätze sogar gar kein Wintertraining mehr anbieten, was auch wir als sehr bedauerlich empfinden.

Nachdem nun klar war, dass in der Bretzenheimer Halle

nicht mehr gespielt werden könnte, mussten wir kurzfristig versuchen, so viele Jugendliche wie möglich auf die übrigen Hallen in und um Mainz zu verteilen. Die Aktiven- und Seniorenteams trainieren glücklicherweise bereits seit einigen Jahren in der Traglufthalle des TSC Mainz und waren dadurch nicht unmittelbar von der Schließung der Halle betroffen. Das Unterfangen gestaltete sich als schwierig, da zu den begrenzten möglichen Tageszeiten, in denen Jugendspieler trainieren können (je nach Alter eigentlich 14 bis 21 Uhr, durch die Ganztagschule in der Regel allerdings erst ab 16:30 Uhr) die meisten Plätze bereits vergeben waren. Denn sehr viele Vereine in der Umgebung konkurrieren um eben diese Zeiten auf viel zu wenigen Plätzen. Letztlich gelang es uns, zumindest an den Wochentagen Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag noch einige Stunden in den Hallen in Bodenheim und Nieder-Olm zu bekommen. Einerseits konnten wir hier bei weitem nicht alle Jugendlichen in den zur Verfügung stehenden Hallenkapazitäten unterbringen. Außerdem mussten gewohnte Gruppenkonstellationen aufgebrochen werden und ggf. auch solche zusammengestellt werden, in denen die Spieler vom Leistungsvermögen nicht immer hundertprozentig zueinander passten. Auch die teils ungewohnten Trainingszeiten und deutlich längeren Anfahrtswege erforderten von den Jugendlichen und den Eltern, die zahlreiche Fahrdienste übernehmen mussten (an dieser Stelle vielen Dank hierfür!), ein großes Entgegenkommen, wenn man bedenkt, dass der Großteil unserer Jugendlichen eigentlich in unmittelbarer Nähe zur Tennisanlage und auch zur Bretzenheimer Halle wohnt. Nicht zuletzt auch für die Trainer ist es sicherlich angenehmer, für eine längere Zeitspanne (im besten Fall für einen ganzen Nachmittag und Abend) zum Training zu kommen, statt mehrmals in der Woche für lediglich ein bis zwei Stunden. Wider Erwarten verlief der Trainingsbetrieb jedoch weitgehend reibungslos, durch ein Entgegenkommen der in den beiden Hallen beheimateten Vereine ist es auch möglich, die Bälle und sonstiges Trainingsmaterial wie gewohnt vor Ort zu lagern, sodass es nicht immer vom jeweiligen Trainer mitgebracht werden muss. Das Wintertraining neigt sich nun dem Ende zu und wir werden versuchen, den Wechsel auf die Freiplätze in diesem Jahr früher zu vollziehen als üblich, da draußen durch unsere

vereinseigene Anlage mit sieben Plätzen der Trainingsbetrieb doch einfach wesentlich flexibler und für alle Beteiligten angenehmer ist. Für die Zukunft zeichnet sich aktuell leider noch keine unmittelbare Besserung der Situation ab. Das Projekt des DJK TV Mainzer Sand für den Bau einer festen Tennishalle in Mombach schreitet voran, wird aber zunächst vor allem den dort ansässigen Vereinen Entlastung bringen. Die Errichtung einer eigenen (Tragluft-)Halle, denkbar wäre auch ein gemeinsamer Bau mit den Nachbarn von Blau-Weiß und der TSG, bleibt sicherlich das oberste Ziel, ist aber aufgrund der hohen Kosten für den Bau und vor allem den späteren Betrieb, aber auch der zahlreichen baurechtlichen Auflagen wegen kein einfaches Unterfangen. Bis zum nächsten Winter wird eine solche Halle daher kaum umzusetzen sein, sodass diesmal nur die Chance bleibt, noch früher die Trainingszeiten festzulegen und damit die erforderlichen Hallenkapazitäten bereits im Sommer zu blocken. Eine wirklich zufriedenstellende Lösung ist es jedoch nicht, wenn ein Verein aus der Mainzer Oberstadt zum Training nach Bodenheim und Nieder-Olm fahren muss!

### Ausblick 2020

Aktuell befinden wir uns noch im Wintertraining und bereiten uns auf die Medenrunde vor, die in wenigen Monaten beginnt. Auch 2020 schicken wir wieder viele Teams ins Rennen!

16 Mannschaften sind für die Medenrunde gemeldet, darunter 4 Senioren-Mannschaften (Damen 30, 40 und 50 und Herren 30), 3 Aktive-Mannschaften (Herren 1 & 2 und Damen) und 9 Jugend-Mannschaften (Gemischt U10, Gemischt U12, Jungen U12 1 & 2, Jungen U15 1&2, Mädchen U15, Jungen U18, Mädchen U18).

Wir sind gespannt, ob die beiden Herrenmannschaften nach ihren Aufstiegen im letzten Jahr den Klassenerhalt in der höheren Liga (Rheinhessenliga bzw. B-Klasse) erreichen können. Neugierig sind wir auch über das Abschneiden der Herren 30. Vielleicht klappt dieses Jahr der Aufstieg in die Verbandsliga. Auch die drei Damen-Seniorenmannschaften haben in der Verbandsliga

(Damen 30 und 40) bzw. Rheinhessenliga (Damen 50) keine leichte Aufgabe, doch wir trauen ihnen den Klassenerhalt zu! Für die junge Damenmannschaft geht es in der A-Klasse darum, als Team zusammenzukommen und sich frühzeitig den Klassenerhalt zu sichern.

Freuen tun wir uns neben der Medenrunde schon jetzt auch auf die zahlreichen anderen Veranstaltungen (Tenniscamp, LK-Turniere, Clubmeisterschaften usw.), die während der Sommerzeit auf unserer Anlage stattfinden. Eine genaue Übersicht gibt's auf unserer Homepage!

Aktuelle Infos, Bilder und Berichte auf unserer Homepage

Auf den vorigen Seiten konnten wir Ihnen und Euch einen guten Überblick über das vergangene Tennisjahr zeigen. Aktuelle Infos, Bilder und Berichte zu vergangenen Events, eine Terminübersicht für 2020, Infos zum Training und den Trainern und vieles mehr lassen sich auf unserer Homepage finden, die stetig aktualisiert wird: <https://tennis.mtvvon1817.de/>

Diejenigen, die auf Social-Media aktiv sind, können auch gerne unsere Facebook- bzw. Instagram-Seite liken: <https://www.facebook.com/1817tennis/> - [https://www.instagram.com/1817\\_tennis/](https://www.instagram.com/1817_tennis/)

Wir wünschen allen LeserInnen einen schönen Sommer und freuen uns auf Ihren und Euren Besuch auf unserer Tennisanlage!

*Johannes Melchior, Felix Melchior, Darius Gutte*



**Einladung zur Hauptversammlung  
der Tennisabteilung  
am Dienstag, dem 22. September 2020**

Einladung zur Hauptversammlung der  
Tennisabteilung am Dienstag, dem 22. September  
2020

Zeit: 19.30 Uhr Ort: Vereinsheim 1817

Tagesordnung

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht des Sportwartes
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht der Kassenprüfer  
und Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen
6. Anträge
7. Verschiedenes

Anträge bitte schriftlich bis zum 10. September an  
Tim Christoffer, Email: [tim.christoffer@web.de](mailto:tim.christoffer@web.de)

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen,  
mit freundlichen Grüßen

Ihr Vorstand Tennis

Peter Becker  
06131 4971-2581

Peter König  
06131 4971-2541

Alexander Paetz  
06131 4971-2564



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

**Ein Anruf. Ein Termin. Ein Haus.**

Ihre Traum-Immobilie finanzieren wir nach Ihren Wünschen, auf Ihren Bedarf zugeschnitten und zu Top-Konditionen. Förderprogramme und Sonder-tilgung inklusive. Nutzen Sie jetzt Zinssätze auf Allzeittief und sprechen mit Ihren Finanzierungs- spezialisten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



[www.vb-alzey-worms.de](http://www.vb-alzey-worms.de)

**VR-Bank Mainz**   
Niederlassung der Volksbank Alzey-Worms eG

